

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 40.500 Exemplare

VON POLL
IMMOBILIEN®

**WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE
ZU SCHÄTZEN**
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Herausgegeben vom Hochtounus Verlag GmbH • Vorstadt 20 • 61440 Oberursel • Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 • Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

28. Jahrgang

Donnerstag, 9. März 2023

Kalenderwoche 10



Das Ensemble Laia RiCa & Team thematisiert im Stück „Kaffee mit Zucker?“ die Auseinandersetzung mit Kaffee und Zucker als Lebensmittel mit Kolonialgeschichte. Zucker in allen Formen wie hier als Zuckerwatte steht bei allen Generationen hoch im Kurs. Foto: fch

Theater für starke Jugendliche und Kinder

Friedrichsdorf (fch). Das lachende Nashorn ist zurück. Eine ganze Herde verschiedenfarbiger Nashorn-Logos wies Besuchern aus Nah und Fern den Weg ins Forum Friedrichsdorf. Dort fand die Eröffnungsfeier des 29. „Starke Stücke“-Festivals statt. Vom 2. bis 13. März verspricht ein Festivalbesuch Kindern und Jugendlichen starke Theatererlebnisse.

Das „Starke Stücke-Festival“ mit Theaterstücken für Kinder und Jugendliche ist wieder da. Eröffnung wurde vergangene Woche im Forum gefeiert. Musikalisch mit zwei Stücken umrahmt wurde die Eröffnungsveranstaltung von Musikern der „Big Band“ der Philipp-Reis-Schule. Bürgermeister Lars Keitel erklärte, dass die Hugenottenstadt seit 2008 Mitglied der KulturRegion Frankfurt Rhein-Main sei und dass Kultur im Fokus stehe. Mit Blick auf das umfangreiche Festivalprogramm und die anspruchsvolle Zielgruppe sagte Keitel: „Für Kinder muss man genauso spielen wie für Erwachsene, nur besser.“ Der Aufsichtsratsvorsitzende der „KulturRegion Frankfurt Rhein-

Main“, Thomas Will, der im Hauptberuf Landrat und Schuldezernent des Kreises Groß-Gerau ist, lädt zum Besuch von 130 Vorstellungen, die von 21 Theaterkompanien aus 13 Ländern an 49 verschiedenen Spielorten präsentiert werden, ein. Die ausgewählten Theaterstücke für das junge Publikum beschäftigen sich mit Themen und Fragen unserer Zeit wie Klimawandel, Wasserknappheit, Identität, Bewegungsfreiheit, Freundschaft und Beziehungen. Sie machen das Festival für alle Altersgruppen, unabhängig von sprachlichen und kulturellen Hintergründen, zu einem besonderen Erlebnis. Die Stücke werden mit Workshop-Angeboten begleitet. „Beim „Starke Stücke“-Festival arbeiten seit 1994 vom Odenwald bis zum Taunus 22 Kommunen zusammen. Diese Kooperation garantiert den Erfolg des Festivals. In diesem Jahr konnten erstmals zusätzliche Gastspiele gefördert und neue Spielstätten mit Michelstadt, Oestrich-Winkel, Walluf, Seligenstadt und Wiesbaden gewonnen werden“, sagte Will und fügte hinzu: „Manche Theaterstücke wirken länger nach als viele politische Beschlüsse.“ Auf zehn Tage pralles Theater freute sich Jutta M. Staerk, die stellvertretende Vorsitzende der „Internationalen Vereinigung des Theaters für Kinder und Jugendliche, kurz ASSITEJ: „Die „Starken Stücke sind ein Vorzeigeprojekt. Es gibt derzeit keine schnellen Lösungen auf die großen Herausforderungen unserer Zeit.“ Die Spielorte der spannenden Inszenierungen würden zu Orten der besonderen Begegnungen. Das Festival sei zudem ein Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit. Es toure durch die Region, baue Brücken zwischen privaten und städtischen Veranstaltern und Künstlern. „Wir brauchen Festivals mit sehr verschiedenen Theaterformen, die in einen Dialog treten. Die Stücke sind wichtig, um Kindern und Jugendlichen die Vielfalt und Komplexität der Welt zu zeigen.“ Nach dem offiziellen Teil der Eröffnung gehörte die Bühne dem Ensemble Laia RiCa & Team aus Berlin mit dem Stück „Kaffee mit Zucker“, für Jugendliche ab zwölf Jahren. Bereits nach kurzer Spielzeit wehte ein anregender Kaffeeduft durch das Forum. Das Ensem-

ble thematisierte spielend und tanzend, unterstützt durch historische Video- und Tonaufnahmen, Live-Musik und Theatereffekte, die Geschichte von „Kaffee und Zucker als Lebensmittel mit Kolonialgeschichte“. Mit der Eröffnung der ersten Café Häuser im 17. Jahrhundert begann der Siegeszug des aromatischen Getränkes im globalen Norden und der Kaffeeanbauboom im globalen Süden mit Versklavung der indigenen Bevölkerung.

Alle Spieltermine, Orte und Informationen zu Inszenierungen und Kartenverkauf sind im Internet unter www.starke-stuecke.net veröffentlicht. In Friedrichsdorf zu Gast ist am Samstag, 11. März, um 11.30 Uhr und um 14 Uhr die schwedische „Kompagnie Ansdans“ mit ihrer Spielplatz-Aktion „The Playground“ ab zwei Jahren. Die beiden Tänzerinnen bringen Tanz und Bewegung als außergewöhnliches Tanzabenteuer in das Spiel der Kinder auf den Spielplatz Sportpark, Marie-Curie-Straße 9 neben dem Schützenhaus. Das Duo reagiert auf sein Publikum und die Umgebung. In der Bewegung entstehen Beziehungen zwischen dem Ort und den Menschen. Die Kinder sind eingeladen, diese Kunsterfahrung selbst mitzugestalten. Karten oder eine Voranmeldung sind für „The Playground“ nicht nötig. Mehr Infos gibt es bei Sandra Rieke unter Telefon 06172-73112225 oder per E-Mail an stadtverwaltung@friedrichsdorf.de sowie unter im Internet unter www.friedrichsdorf.de.

FARBENFROHE FRÜHLINGSZEIT

Stauden
verschiedene Sorten und Farben,
z.B. Grasnelke, 15 cm, Stück
~~6.99~~
4.99

**AB SOFORT SONNTAGS
VON 11 – 16 UHR FÜR
SIE GEÖFFNET!***

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr **So.: 11 - 16 Uhr***

Angebote gültig,
solange der Vorrat reicht.
*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen
mit passendem Zubehör und Floristik.
An Feiertagen geschlossen.
www.mauk-gartenwelt.de

**DEINE FAHRSCHULE
KOMMT ZU DIR NACH
FRIEDRICHSDORF**

DEMNÄCHST

**Jetzt schon anmelden
und 200 € sparen***

Fahrschule Hochtounus
Inh.: Markus Leinberger
www.fahrschule-hochtaunus.de

• Bei Vorlage dieser Anzeige spart man 200 € beim Grundkurs. Gültig bis 30.06.2023. *Anmeldungen bis zum 31.03.2023. Nicht mit anderen Aktionen der Fahrschulen kombinierbar. Keine Barzahlung.

AUDI · VW · SEAT · SKODA

**JAHRES-
INSPEKTION**
(zzgl. Teile)
85,- €

oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 9533-33 · info@oettinger.de

**TUNING
SERVICE
INSPEKTION
REPARATUR**

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**REGIONAL, VOR ORT
UND IMMER PERSÖNLICH**
www.stadtwerke-bad-homburg.de

**5 MARKEN
unter einem Dach**

AUDI · VW · SEAT · SKODA · VW Nutzfahrzeuge

**AUTOHAUS
Koch**
Familiär... Persönlich...

An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)
autohauskoch.com

**Ihr Autohaus-Koch-Team
freut sich auf Sie!**

NEU: Sonntagsbrötchen bei Terra Verde.
Jeden Sonntag 9.00 bis 12.00 Uhr

**COUPON
FÜR
FRISCHES
BIOBRÖTCHEN**
AUSSCHNEIDEN UND MITBRINGEN!

Bio Markt
terra verde
Das beste BIO

Terra Verde Biomarkt
Bad Homburg
Hessenring 97
eigener
terraverde.bio

VERANSTALTUNGEN

Bad Homburg

Ausstellungen

„Kaiserliche Appartements“, Dauerausstellung im Königsflügel, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr

„Vom Abakus und anderen Techniken zum Computer“, Sonderausstellung im Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien), Anmeldung auch wochentags bei Ernst Henrich unter 06172-453036 oder Heinz Humpert unter 06172-450134

„Traditionsreiche Gaststätten – Orte der Kommunikation, Entspannung und Unterhaltung“, Heimatmuseum Bad Homburg-Kirdorf, Am Kirchberg 41 A, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien)

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Fruchteverwertung“, Dauerausstellung im Museum der Heimatstube Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, geöffnet jeden 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (außer im August), Anmeldung auch werktags unter 06007-4319291 oder per E-Mail an info@heimatstube-ober-erlenbach.com

„Kompatibel“, Bilder von Franziska Kuo, Kulturzentrum Englische Kirche, eine Stunde vor Beginn von Veranstaltungen sowie samstags und sonntags 11-14 Uhr, (bis 26. März)

„That’s me – That’s not me“, Bilder, Collagen, Zeichnungen des Kunst Leistungskurses Q3 und der Klasse 6e des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, dienstags bis freitags 11-18 Uhr, samstags 11-14 Uhr, (bis 22. März)

„Deutsch“, Kunst aus Schulen des Hochtaunuskreises, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, mittwochs und freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 11-18 Uhr, (bis 26. März)

Veranstaltungen

Donnerstag, 9., bis Samstag, 15. April

Großer Bücherflohmarkt, Bücherei am Schwesternhaus Kirdorf, Am Schwesternhaus 2, donnerstags 15.30-17.30 Uhr und samstags 17.30-18.30 Uhr

Donnerstag, 9. März

Konzert, „Muckish – Irish Folk“, Kulturzentrum Englische Kirche, 20 Uhr

Freitag, 10. März

Gespräch zum Internationalen Frauentag, „Frauenleben – Frauenfragen“ – Frauen aus drei Generationen im Gespräch, Gemeindezentrum St. Marien, Dorotheenstraße 13, 18-22.30 Uhr

Kammerkonzert, Reihe: Bad Homburger Schlosskonzerte, Schlosskirche, 19.30 Uhr

Eröffnungsfest, „Deutsch“, Kunst aus Schulen des Hochtaunuskreiss, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, 20 Uhr

Show, „Ei gude wie? – The best of hessisch“, Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Jazz-Konzert, „The Jakob Manz Projekt“, Speicher, 20 Uhr

Samstag, 11. März

Basar für Kinderkleidung, Spielzeug und Bücher, mit Kinderbetreuung und Kuchentheke, vor der Erlöserkirche, Dorotheenstraße 3, 10-12 Uhr

Flohmarkt, „Rund ums Kind“, Jugend-Förder-Verein, Erlenbach Halle, Josef-Baumann-Straße 15, 10-12 Uhr, Teenie-Flohmarkt, 14-16 Uhr

Show, „Nie wieder Alkohol“, Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Sonntag, 12. März

Schülerkonzert der Musikschule „MyMusic Factory“, „Spring Breeze“, Musikclub Gambrinus, Am Bahnhof 4, 18-20 Uhr

Konzert, „I Got Rhythm“ mit „Three Wise Men“, Schlosskirche, 18 Uhr

Montag, 13. März

Theater, „Nathan der Weise“, Kurtheater, 20 Uhr

Dienstag, 14. März

Theater, „Nathan der Weise“, Kurtheater, 20 Uhr

Film, „Kroatien und mehr..“ Filmclub Taunus, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 20 Uhr

Mittwoch, 15. März

Lesung mit Musik, „Letzte Liebeslieder“ mit Stefan Weiller, Bad Homburger Hospiz Dienst, Kulturzentrum Englische Kirche, 19 Uhr

Filmabend, Waldenserkirche Dornholzhausen, 20 Uhr

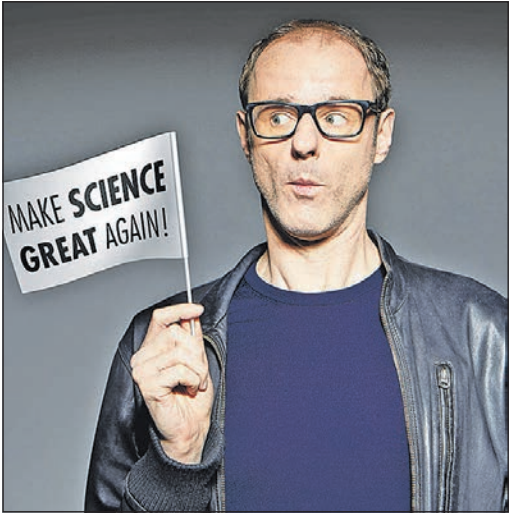
Donnerstag, 16. März

Demenz-Gesprächskreis für Angehörige, Stadtteil- und Familienzentrum Ober-Erlenbach, Oberhof, Burgholzhäuser Straße 2b, 18 Uhr

Kabarett, „Mein Schaden hat kein Gehirn genommen“ mit Werner Koczwarra, Kulturzentrum Englische Kirche, 20 Uhr

Vince Ebert unterwegs in den USA

Comedian und Kabarettist Vince Ebert kommt mit seinem neuen Programm „Make Science Great Again“ am Samstag, 18. März, erstmalig ins Bad Homburger Kurtheater. Beginn: 20 Uhr. 90 Prozent der Amerikaner halten die Evolutionstheorie für unbewiesenen Mumpitz. 34 Prozent bezweifeln, dass die Erde eine Kugel ist, und sieben Prozent glauben, dass braune Kühe Schokomilch geben. Alles Fake News aus dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten? Vince Ebert wollte es genau wissen und startete ein spektakuläres Experiment: Ein ganzes Jahr in den USA! Er traf auf IT-Spezialisten aus dem Silicon Valley und in New York auf Wallstreet-Banker. In Cape Canaveral sprach er mit Raketenwissenschaftlern und in Harvard mit Genderforscher-Unterstrich-Studenten-Unterstrich-Sternchen-Innen. Wie kann es sein, dass eine Nation, die zum Mond flog, nicht in der Lage ist, eine funktionsfähige Duscharmatur herzustellen? Amerika – ein Land, das polarisiert



und irritiert. Tickets gibt es an allen Vorverkaufsstellen und im Kurtheater unter Telefon 01806-700733 oder im Internet unter www.roth-friends.de. Foto: Stadt Bad Homburg/EK

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

Wohnen Küchen Betten Textil

Möbel Meiss
Louisenstraße 98 • 61348 Bad Homburg

MÖBELLAND
HOCHTAUNUS

Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

VERANSTALTUNGEN

Friedrichsdorf

Veranstaltungen

Freitag, 10. März

Buchpremiere und Konzert, „Jazz Cosy“ mit Liedern und Texten aus dem Buch „Liebesleben“, evangelische Kirchengemeinde Friedrichsdorf, Gemeindehaus, 19.30 Uhr

Kabarett, „Ultimo – Die Jubiläumstour“ mit Timo Wopp, Forum Friedrichsdorf, 20 Uhr

Samstag, 11. März

Konzert, „Crash Delight“ mit Rocksongs von Police bis Queen, Garniers Keller, 20 Uhr

Sonntag, 12. März

Geführte Wanderung, durch den Maasgrund bis zur Hohemark, „60+ und gut zu Fuß“, Seniorenbeirat, Anmeldung unter 06175-940155, Treffpunkt: Bahnhof Seulberg Richtung Frankfurt, 11.30 Uhr

Freitag, 17. März

Ü 40-Disco, Tanzparty mit DJ, Garniers Keller, 21 Uhr

Samstag, 18. März

Englische Vorlesestunde mit Emily Thorne, für Kinder ab vier Jahre, Stadtbücherei, Institut Garnier 1, 11 Uhr

Konzert, „Swingin’ Spring“, 30 Jahre MSS Big Band, Forum Friedrichsdorf, 20 Uhr

Konzert, aus der Reihe „Mikes Bluestime Presents“,

„Michael van Merwyk & the Ollies“, Garniers Keller, 20 Uhr

Sonntag, 19. März

Konzert, mit Michaela Špacková (Fagott) und Viller Valbonesi (Klavier), Rathaus, 17 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Keine Vorstellung	Donnerstag
Die Eiche – mein Zuhause	Sonntag + Montag 20 Uhr Freitag, Samstag, Dienstag + Mittwoch 17 Uhr
Acht Berge	Samstag 20 Uhr
Der Geschmack der kleinen Dinge	Mittwoch 20 Uhr
Die Frau im Nebel	Freitag + Dienstag 20 Uhr
Die drei Fragezeichen ???	Samstag 15 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst
Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 9. März
Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Freitag, 10. März
Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Samstag, 11. März
Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Sonntag, 12. März
Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Montag, 13. März
Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

Dienstag, 14. März
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Mittwoch, 15. März
Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Donnerstag, 16. März
Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Freitag, 17. März
Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Samstag, 18. März
Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Sonntag, 19. März
Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Notrufe	
Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466
Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr	116117
ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr	
Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main	
Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr	

500 Grad-Kamin führt beinahe zu Brand



Dichter Qualm drang am Sonntagmorgen aus einem Kamin in einem Mehrfamilienhaus in der Wimsbacher Straße. Um 9.43 Uhr waren die Rettungskräfte der Feuerwehr Seulberg alarmiert worden und mit 16 Mann unter Leitung von Wehrführer Maximilian See zur Einsatzstelle geeilt. Sogenannter Glanzruß hatte sich im Ofenrohr und an den Schornsteinwänden abgesetzt und die Temperatur der Wand zum Ofenrohr im ersten Obergeschoss auf 500 Grad erhitzt. Außerdem war glühende Asche in den Keller gefallen, die von der Feuerwehr ebenso wie der Glanzruß beseitigt werden musste. Die Bewohner des Hauses mussten während des Einsatzes nicht evakuiert werden, allerdings bestand durch den Glanzruß die Gefahr, dass das Haus abbrennen konnte. Die Rußschicht mit ihrer schwarzen und glänzenden Oberfläche könne sich bei hohen Temperaturen entzünden und muss daher per Auskehren entfernt werden. Anders als Schmier- und Flockenruß lässt sich der Ruß nicht durch Wischen oder normales Kehren entfernen. Nachdem der Schornsteinfeger den Kamin kontrolliert und die Temperatur auf 50 Grad gesunken war, wurde das Haus wieder freigegeben.

Text und Foto: Ulrich Neeb

Internationales Pickleball-Turnier

Friedrichsdorf (fw). Am Samstag, 11., und Sonntag, 12. März, ist es wieder so weit: die Welt des Pickleball ist zu Gast beim Turnverein Burgholzhausen (TVB). Wie in den vergangenen zwei Jahren veranstaltet der TVB auch in 2023 ein international besetztes Pickleballturnier. Im Gegensatz zu den Jahren 2022 und 2021 findet das Turnier dieses Mal als Indoor-Turnier in den Sporthallen der Philipp-Reis-Schule (PRS), Färberstraße 10, in Friedrichsdorf statt. Eingeladen wurden alle Spieler weltweit, die Interesse haben, an diesem Turnier teilzunehmen und der TVB erwartet 80 Erwachsene und 15 jugendliche Spieler. Über diverse pickleballbezogene Internetportale wurde das Turnier international ausgeschrieben. Das hat dazu geführt, dass erneut Spieler unter anderem aus den USA und Indien begrüßt werden können. Aber auch aus Italien, Belgien und Dänemark haben sich einige Spieler angemeldet. Zuschauer sind

herzlich willkommen, für Speisen und Getränke ist gesorgt. Die räumlichen Gegebenheiten in der PRS ermöglichen es für die Zuschauer, dem Spielbetrieb in beiden Hallen zu folgen. „Notieren Sie sich den Termin im Kalender, Sie werden spannende Matches auf Weltniveau sehen. Es spielen etwa die Vizeeuropameister aus 2022 im Damendoppel Jutta Quirin und Dani Lahrs sowie die deutschen Meister aus 2022 im Herrendoppel David Nitzpon und Lars Meyer“, freut sich der Vorsitzende des TVB, Hans Struwe, „Pickleball ist eine Sportart, bei der nicht nur der Wettkampfgedanke zählt, sondern auch der Spaß. Pickleball ist für jeden leicht und schnell zu erlernen. Super geeignet für fast alle Altersgruppen.“ Wer Interesse an Pickleball hat, kann sich per E-Mail an Norbert Möhring norbertmoehring47@googlemail.com wenden. Für ein Schnuppertraining werden Schläger und Bälle zur Verfügung gestellt.

Sammelwoche unterstützen und somit gute Jugendarbeit fördern

Friedrichsdorf (fw). Die Jugendsammelwoche findet in diesem Jahr vom 23. März bis 6. April statt und umfasst 15 Tage mit zwei Wochenenden. Die Jugendsammelwoche gibt es seit über 70 Jahren in Hessen. Sie ist ein fester Bestandteil in der hessischen Kinder- und Jugendarbeit und dient auch dieses Jahr wieder der finanziellen Unterstützung der Jugendarbeit am Ort. Die Sammelwoche soll vor allem der freien Jugendarbeit, das heißt den Jugendorganisationen und -gruppen, die auf einem freiwilligen Zusammenschluss beruhen, zugute kommen. Die Mittel stehen daher den Jugendgruppen für die eigene Betätigung im Gemeinschaftsleben und ihren Verbänden zur Verfügung. Jugendsammelwoche bedeutet, dass junge Menschen von Tür zu Tür gehen

und um Unterstützung für ihre ganz konkreten Projekte werben. Die Sammler führen dazu einen von der Stadtverwaltung abgestempelten Ausweis und Sammellisten mit sich. Wem die Jugendarbeit in seinem Wohnort am Herzen liegt, und wer auch zukünftig für sinnvolle Freizeitgestaltung von jungen Menschen sorgen möchte, wird von den Organisatoren der Aktion gebeten, die Jugendsammelwoche zu unterstützen. Die benötigten Unterlagen können ab sofort, nach telefonischer Terminabsprache, im Jugendbüro der Stadt abgeholt werden. Weitere Infos sowie die notwendigen Ausweise und Listen gibt es bei Claudia Schünemann, Hugenottenstraße 55, oder unter Telefon 06172-7311270 sowie per E-Mail an jugendbuero@friedrichsdorf.de.

Gutscheine einlösen

Friedrichsdorf (fw). Sie verstecken sich in Schubladen oder unter Stapeln von Papier, aber die Suche lohnt sich. Kulturgutscheine der Friedrichsdorfer Kulturzeit, die im Jahr 2019 ausgestellt wurden, können jetzt noch bis Mittwoch, 15. März an der Informationsstelle im Rathaus, Hugenottenstraße 55, Telefon 06172-7310 eingelöst werden. Danach verlieren sie ihre Gültigkeit. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 06172-7311296 oder per E-Mail an stadtverwaltung@friedrichsdorf.de.

„60+ und gut zu Fuß“

Friedrichsdorf (fw). „60+ und gut zu Fuß“ ist wieder unterwegs. Der Seniorenbeirat startet zu seiner ersten Wanderung in 2023 am Sonntag, 12. März. Treffpunkt ist um 11.30 Uhr am Bahnhof Seulberg, Fahrtrichtung Frankfurt. Die Wanderung startet am Oberurseler Bahnhof und führt durch den Maasgrund zur Hohemark. Nach einer Pause geht es wieder über den Mühlenweg zurück nach Oberursel. Die Strecke beträgt etwa acht und neun Kilometer. Eine Anmeldung ist möglich unter Telefon 06175-940155.

Förderprogramm Klima

Friedrichsdorf (fw). Das Förderprogramm für Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen 2023 der Stadt wurde von Beginn an stark nachgefragt. Seit 1. Januar haben mehr als 100 Personen einen Förderantrag bei der Stadt eingereicht. Bereits Anfang Februar waren 100 000 Euro für die Projekte der Antragstellenden vorgemerkt. Die meisten Anträge bezogen sich auf PV-Anlagen und steckerfertige PV-Minianlagen. Anträge können weiterhin gestellt werden. Diese werden auf einer Warteliste für das Budget 2023 geführt.

Alleinerziehenden-Treff

Friedrichsdorf (fw). Alleinerziehende können sich bei einem Treffen im Familienzentrum Fambinis, Ringstraße 7, am Sonntag, 12. März, zwischen 15 und 17 Uhr kennenlernen. In entspannter Atmosphäre bei einem Kaffee und Spielmöglichkeit für Kinder können Interessierte spontan vorbeikommen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Grimassen für eingeschlossenes Kind

Vergangenem Freitag, wurde um 8.36 Uhr die Feuerwehr Friedrichsdorf mit dem Stichwort „Hilfeleistung Kind in PKW eingeschlossen“ alarmiert. Die Wehr Friedrichsdorf rückte mit sechs Kameraden unter Leitung des Wehrführers Mitte Dennis Ahmadiyan mit einem Löschfahrzeug aus. Am Ort befand sich ein Kleinwagen mit einem 2-jährigen Kind im Fahrzeug. Der Fahrzeugschlüssel lag ebenfalls im Fahrzeug. Das Auto hatte sich nach Angaben der Fahrzeughalter selbstständig verriegelt. Da das Kind wohl auf war und freudestrahlend die Feuerwehr in Empfang nahm, wurde im Rahmen der Verhältnismäßigkeit nicht sofort eine gewaltsame Öffnung geschaffen. Mittels einem Spezialwerkzeug, einem Zehn-mal-zehn-Zentimeter-Hebekissen, wurde das Fenster für einen kleinen Spalt weggedrückt. Daraufhin konnte mittels eines Drahts der Schlüssel auf dem Fahrersitz betätigt werden und somit das Fahrzeug gewaltfrei geöffnet werden. Während der Rettungsmaß-



nahmen wurde das Kind durch den Kamerad Janik Dilcher mit Grimassen und gutem Zuspruch belustigt. Der Einsatz nahm, trotz der zunächst unglücklichen Lage, ein positives Ende.

Foto: Neeb

Mit Google suchen und finden

Friedrichsdorf (fw). Das Seniorenbüro der Stadt bietet für Friedrichsdorfer Senioren am Freitag, 10. März, von 9 bis 12 Uhr einen eintägigen PC-Kurs „Mit Google suchen und finden“ im PC-Treff Mausklick, Taunus-Residenz, Cheshamer Straße 51 A, an. Bei der Google-Suche wird mancher von der Menge der Treffer oft nahezu erschlagen. In diesem Kurs geht es darum, durch gezieltes Suchen die Treffermenge zu reduzieren und schnell

relevante Ergebnisse zu finden. Hilfreich ist dabei auch die Suche per Sprache oder Text. Viele kennen YouTube, Google Maps, Earth, Streetview und Routenplaner. Daneben bietet Google noch viele sinnvolle Funktionen wie Übersetzer, News, Bücher, Videos, Shopping, was in diesem Kurs vertieft werden soll. Teilnahmevoraussetzung: Umgang mit dem PC unter Windows. Die Kosten betragen 35 Euro. Anmeldungen unter Telefon 06172-7311235.

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

Die ersten Frühlingsboten locken...

Besten Erfolg mit unserer Pflanzerde Eigenmischung
vom 11.-18. März
statt € 12,50 nur € 10,-

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 31 71 6 · www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

Die „Distel“ lädt ins Irrenhaus ein

Das Kabarett-Theater „Distel“ präsentiert am Mittwoch, 15. März, im Forum, Dreieichstraße 22 um 20 Uhr sein aktuelles Programm „Deutschland sucht den Supermieter – Die Qual kommt mit der Wahl“. Eine schöne Altbauwohnung in Berlin Mitte, der Traum eines jeden Berliners. Marco Hilpers wohnt in ihr, sie gehört ihm noch nicht, aber sein Vater hat sie für ihn gekauft und eines Tages wird er sie erben. Trotzdem ist Marco pleite und braucht dringend Geld. Also beschließt er, ein Zimmer in der Wohnung zu vermieten und macht einen Besichtigungstermin. Ganz Berlin und Umgebung läuft auf, von Olaf Scholz, Armin Laschet, Robert Habeck bis zu Karl Lauterbach, prekär beschäftigte Frauen in Existenznot treffen auf eiskalte Topmanager, die ihre Geliebte preisgünstig zwischenparken möchten. Marcos gemütliches Heim wird immer mehr zum Irrenhaus. Marco hat die freie Wahl. Aber die Wohnung hat noch mehr Tücken. Zum einen Marcos ständigen Mitbewohner Lutz, der nach einer Party vor drei Jahren einfach dageblieben ist und inzwischen faktisch dort wohnt. Zum anderen Marcos Vater, der nicht so glücklich über den Lebenswandel seines Sohnes ist, wie dieser glaubt...Karten kosten 21 Euro und sind erhältlich an der Info-Stelle im Rathaus, Hugen-



nottenstraße 55 oder im Internet unter www.friedrichsdorf.de sowie bei Holiday Land Reisecenter Stosius im Taunus Carré, Wilhelmstraße, zuzüglich Servicegebühr. Mehr Infos gibt es unter Telefon 06172-7311296 oder per E-Mail an stadtverwaltung@friedrichsdorf.de. Foto: Chris Gonz

Der Feuerwehr über 50 Jahre treu



Ein ganz normaler Übungsabend der freiwilligen Feuerwehr in Friedrichsdorf, es ist die erste Übung im neuen Jahr und somit steht auch das Thema fest, Unfallverhütungsvorschriften, ein Pflichtthema für die Mitglieder der Einsatzabteilung. Was ein Kamerad nicht weiß, im Anschluss an den Unterricht, wird es eine kleine Überraschungsfeier in der Fahrzeughalle geben. Der Anlass ist kein kleiner. Gerhard Hütsch geboren am 27. Dezember 1957 wechselt mit seinem Geburtstag von der Einsatzabteilung in die Alters- und Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Friedrichsdorf-Mitte, denn mit Erreichen des 65. Lebensjahres endet für die Einsatzkräfte der freiwilligen Feuerwehren in Hessen der aktive Einsatzdienst. Gerhard Hütsch begann mit seinem Ehrenamt in der Jugendfeuerwehr Friedrichsdorf im Jahre 1973 und wechselte im Jahr 1975 dann in die Einsatzabteilung. „Als Ausbilder in der Jugendfeuerwehr und als Atemschutzgerätewart hast Du viele von uns über Jahre begleitet und geprägt,“ bedankte sich Wehrführer Dennis Ahmadiyan in einer kleinen Ansprache bei Gerhard Hütsch. Glücklicherweise bliebe er der Einsatzabteilung auch weiterhin als Atemschutzgerätewart erhalten, sagte Ahmadiyan, der ihm mit seinem stellvertretenden Wehrführer Marc Halbig im Namen der gesamten Einsatzabteilung einen Feuerwehrliegестuhl für den „Ruhestand“ überreichte. Stadtbrandinspektor der Feuerwehren Friedrichsdorf, Ulrich Neeb, ergänzte die Worte des Wehrführers: „Es ist nicht selbstverständlich über einen so langen Zeitraum eine Stadtteilfeuerwehr, in so vielen Bereichen zu unterstützen, treu zu bleiben und das in ehrenamtlicher Arbeit.“ Neeb betonte, wie wichtig die Arbeit des Ehrenamts im freiwilligen Feuerwehrdienst sei. Auch Kreisbrandinspektor Carsten Lauer schloss sich mit einer kleinen Rede an, in der das ein oder andere Anekdotchen aus früheren Zeiten erzählt wurde. Foto: Neeb

„Cool Moves“ in den Osterferien

Friedrichsdorf (fw). Die TSG Friedrichsdorf erweitert ihr Angebot für Kinder und Jugendliche mit einem viertägigen Ferienkurs „Cool Move“. Der Kurs findet in der ersten Osterferienwoche vom 3. bis 6. April jeweils von 9 bis 15 Uhr statt. Täglich sind gemeinsam mit qualifizierten Trainern coole und altersgemäße sportliche Aktivitäten geplant. Ziel ist es, für Bewegung und Sport zu begeistern und

einen fairen Umgang miteinander zu fördern. Das Angebot findet im Wald und im Feld oder im Sportpark statt. Weitere Infos und Anmeldung bis 20. März per E-Mail an zukunft@tsg-friedrichsdorf.de. Die Teilnahmegebühr beträgt für Mitglieder 60 Euro und 80 Euro für Nichtmitglieder. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldebogen und Zahlungseingang gelten als Anmeldung.

Lehrerkonzert an der Musikschule

Friedrichsdorf (fw). Die Lehrkräfte der Musikschule stellen sich am Samstag, 11. März, um 17 Uhr in der Aula der Musikschule mit Stücken von Chopin, Mozart, Vivaldi und Paul de Wailly in einem Konzert vor. Diesmal dabei ist zum einen das Trio „Spiritu-Intensione“. Das extra für dieses Konzert gegründete Trio spielt Stücke von Vivaldi und Paul de Wailly. Assel Besan an der Violine unterrich-

tet seit 2014 an der Musikschule. Farida Chulak an der Flöte seit 2021 und David Avendaño am Fagott seit Mai 2022. Als Solopianistin spielt Soo-Hyun Ahn Stücke von Chopin und Mozart. Sie unterrichtet seit 2005 an der Musikschule. Der Eintritt ist frei. Die Musikschule freut sich über Spenden. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.musikschule-friedrichsdorf.de.

Es lebe der kleine Unterschied

Friedrichsdorf (fch). Mit seinem neuen Soloprogramm „Ehepaare kommen in den Himmel – in der Hölle waren sie schon“ rockte Kabarettist Stephan Bauer das Forum. In seinem kurzweiligen Programm behandelte er eingehend das Thema „Mann-Frau-Problematik“. Und informierte sein Publikum darüber, was mit (s)einer Ehe während des Corona-Lockdowns passierte: „Die Beziehung zwischen Frau und Mann hat viele Facetten, ist konfliktreich und tückisch. Überall lauern Fallstricke, in die ahnungslose Männer sehenden Auges hineinlaufen. Angereichert wurde dieses beziehungsstechnische Minenfeld während der Pandemie durch einen energetischen Mix aus Existenzängsten, Sexualflaute und Ehekrise.“ Bewältigt hat, der nach 190 Showabsagen in zwei Jahren depressive Künstler, dies alles nur mit Hilfe von Riesling, Chianti und Sauvignon Blanc. Beim Blick ins Teeregal auf Sorten wie „Heiße Liebe“ und „Pure Lust“ bekennt der 51-Jährige resigniert: „Bei Rewe im Regal ist mehr los als bei uns im Schlafzimmer.“ Das Sexualleben in seiner Ehe habe sich entwickelt wie Coca-Cola: „Erst normal wie Coca Cola, dann light und jetzt Zero.“ Seine Frau habe ihre Ehe wie eine GMBH organisiert: „Geh mal, mach mal, bleib mal, hol mal.“ Er habe festgestellt, dass die Selbst- und Fremdeinschätzung zwischen den Geschlechtern weit auseinandergehe. „Ich sehe in mir den Löwen: fressen, bumsen, geile Frisur- und meine Frau sieht mich als WC-Ente.“ Seinen Zuhörerinnen gab er für ein besseres Miteinander den Tipp „Männer denken in Konkurrenzkategorien“. Für eine glückliche Ehe seien Nähe, Respekt und Wertschätzung wichtig und „schmeißen sie ihren Dildo in den Müll und geben sie ihrem Mann eine echte Chance.“ Denn: „Home is, where the Bauch is, nicht eingezogen“, verriet Bauer. Primitive Macho-Sprüche wie „kannst

du mit deinen kalten Füßen mal mein Bier kühlen“ seien out. Und Männern riet er: „Wenn sie Ihrer Ehe wirklich etwas Gutes tun wollen, dann kündigen Sie Ihr Porno-Abo.“ Trotz aller Geschlechtergerechtigkeit sehne sich auch die moderne Frau nach positiver Männlichkeit. Darum sollten Männer beherzigen, dass „es nichts nützt, wenn dein Hemd Boss heißt, du aber selbst ein Hugo bist“. Trotz derber Seitenhiebe auf das eigene sowie andere Geschlecht plädierte Bauer für die wahre Liebe und den Unterschied zwischen den Geschlechtern, da es ohne Männlichkeit und Weiblichkeit keine sexuelle Anziehung gebe. Bis auf einen Barhocker war die Bühne leer. Zwei Stunden lang stand der Kabarettist und Comedian mit dem Mikrofon in der Hand im Scheinwerferlicht am Bühnenrand und feuerte eine Pointe nach der anderen ab. Seinen lachenden Zuhörern riet er: „Das Leben ist so kurz. Genießen sie jeden Augenblick bis ans bittere Ende.“



Kabarettist Stephan Bauer ist sich sicher, dass Ehepaare in den Himmel kommen. Foto: fch

„Jazz Cosy“-Konzert

Friedrichsdorf (fw). Am Freitag findet ab 19.30 Uhr eine Buchpremiere und ein Konzert mit „Jazz Cosy“ im Gemeindesaal der evangelischen Kirchengemeinde, Taunusstraße 2, statt. Die Band stellt Lieder und Texte zum Paradies des geborgenen Zusammenseins bis zum Abgrund menschlicher Kaltblütigkeit vor. Eingelassen wird ab 19 Uhr, der Auftritt beginnt um 19.30 Uhr. Eintritt ist frei.

Mandatsverzicht

Friedrichsdorf (fw). Constantin Sennlaub vom Bündnis 90/Die Grünen scheidet aufgrund von schriftlichem Mandatsverzicht zum 31. März aus der Stadtverordnetenversammlung aus. Als noch nicht ernannter Bewerber rückt am 1. April Rolf Röder mit den meisten Stimmen vom Wahlvorschlag Bündnis 90/Die Grünen in die Stadtverordnetenversammlung nach.

Aktion „Flagge zeigen für Tibet“

Friedrichsdorf (fw). Am Freitag, 10. März, hisst die Stadt die tibetische Flagge und sendet damit ein unübersehbares Zeichen der Unterstützung für Tibet, für das Recht der Tibeter auf Selbstbestimmung und die Einhaltung der Menschenrechte in Tibet. Die Stadt beteiligt sich an der Kampagne „Flagge zeigen für Tibet!“ der Tibet Initiative

Fastengruppe trifft sich

Friedrichsdorf (fw). Die Evangelische Kirchengemeinde Köppern lädt zur Fastengruppe ein. Jeden Donnerstag bis einschließlich 30. März treffen sich Menschen, die das Fasten üben, von 18 bis 19 Uhr im Gemeindezentrum in der Dreieichstraße 20. Leitfaden ist dieses Jahr die ökumenische Fastenaktion „Klimafasten – Klimagerechtigkeit“. Mehr Infos gibt es unter Telefon 0152-24161504.

Jahreshaupttreffen

Friedrichsdorf (fw). Am Samstag, 11. März, um 15 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des Taunusklub Köppern im Wanderheim am Bimsteinweg in Köppern statt. Die Tagesordnungspunkte sind in den Aushängen einzusehen. Anträge der Mitglieder können beim ersten Vorsitzenden, Rolf Jäger, Merianweg 4, 61381 Friedrichsdorf, bis zum 4. März schriftlich eingereicht werden.

Wanderung „Rund um die Talmühle“

Friedrichsdorf (fw). Der Wanderclub Immergrün organisiert am Sonntag, 12. März, eine Wanderung „Rund um die Talmühle“. Getroffen wird sich um 11.30 Uhr an der Infotafel Parkplatz Hessenpark. Die kurze und leichte Tour führt ohne Steigung zur Talmühle. Hier wird gemeinsam gegen 12.30 Uhr zu

Mittag gegessen. Anschließend wird gemeinsam die Strecke wieder zurück zum Parkplatz gelaufen. Eine Anmeldung ist bis 10. März bei Wanderwart Daniel Knöpfel unter Telefon 0173-6552408 möglich. Schnupperäste sind willkommen. Mehr Infos gibt es im Internet unter www.wanderclub-immergruen.de.

Vortrag zum Thema „Vorsorge treffen“

Friedrichsdorf (fw). Der Verein zur Betreuung Volljähriger (VBV) in Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 74, Telefon 06172-41041, hat es sich seit Jahren zur Aufgabe gemacht, über die Möglichkeiten der Vorsorge zu informieren und in Vorträgen Interesse zu wecken. Ein Vortrag zu den Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht

und Betreuungsverfügung findet am Donnerstag, 16. März, um 15 Uhr im Rathaus Friedrichsdorf, großer Sitzungssaal, Hugenottenstraße 55 statt. Der Eintritt ist frei. Informationsmaterial steht den Interessenten zur Verfügung. Referent ist Günther Keune (Diplom-Rechtspfleger und Berater zu Vorsorgemöglichkeiten).



Landrat Ulrich Krebs (zweiter v. l.) überreicht einen Spendenscheck in Höhe von 5000 Euro für die Erdbebenopfer in Nordwestsyrien an Martin van de Locht (dritter v. l.), Bereichsleiter Internationale Programme, von World Vision Deutschland, im Beisein von Friedrichsdorfs Bürgermeister Lars Keitel, Hans-Dieter Homberg, Ex-Vorstandsvorsitzender der Taunus-Sparkasse (vierter v. l.), Carolin Klein, Leiterin der Notfallhilfe bei World Vision (fünfte v. l.) und Lars Dieckmann, PR Taunus Sparkasse. Foto: fch

„Der Taunus hilft“ gemeinsam mit World Vision Erbebenopfern

Hochtaunus (how). Mit dem Slogan „Der Taunus hilft“ rufen Vertreter aus Politik und Gesellschaft in Friedrichsdorf zu Spenden für die Überlebenden des Erdbebens im türkisch-syrischen Grenzgebiet auf. Landrat Ulrich Krebs (CDU) und die Taunus Sparkasse gehen mit gutem Beispiel voran. Der Landrat überreicht in den Räumen von World Vision Deutschland eine „Anschubfinanzierung“ der Taunus Sparkasse in Höhe von 5000 Euro an Martin van de Locht, Bereichsleiter Internationale Programme. Mit dabei sind mit Hans-Dieter Homberg der Initiator der Initiative, Bürgermeister Lars Keitel, Carolin Klein, Leiterin der Notfallhilfe von World Vision sowie weitere Mitarbeiter des christlichen Hilfswerkes. Dessen Arbeitsschwerpunkte sind nachhaltige Entwicklungszusammenarbeit, humanitäre Hilfe und Anwaltschaft. Im Mittelpunkt der Arbeit von World Vision steht die Unterstützung von Kindern, Familien und ihrem Umfeld im Kampf gegen Armut und Ungerechtigkeit. Die Stiftung mit Sitz in Friedrichsdorf hilft weltweit Menschen in Not, unabhängig von ethnischer Herkunft, Religion oder Nationalität. Die Wahl als Partner der Spendenaktion „Der Taunus hilft“ sei auf World Vision Deutschland gefallen, da das Hilfswerk allein mit 14 lokalen Partnern in Nordwestsyrien seit langem zusammenarbeite und schon vor der Katastrophe am Ort langfristig tätig war, betont Krebs, Keitel und Homberg. „Wir brauchen vor allem in Nordwestsyrien ortskundige Hilfsorganisationen, die dort bestens vernetzt und am Ort sind. Bei dieser Hilfe handelt es sich um einen Marathonlauf und nicht um einen Sprint. Deshalb müssen wir die Spendenaktion in Gang halten“, sagte Homberg. „Der Wiederaufbau geht über Jahre. Wichtig ist es, dass wir mit unserer Hilfe den Menschen eine Perspektive geben“, ergänzte der Landrat. „World Vision plant Hilfen für die Erdbebenopfer in Nordwestsyrien und der Türkei im Wert von 25 Millionen US-Dollar“, informierte van de Locht. Am stärksten vom Erdbeben betroffen ist Idlib (auch Idleb oder Edleb) die Hauptstadt des Gouvernements Idlib im Nordwesten von Syrien. Die Stadt hat 164 983 Einwohner. Sie und die gleichnamige Provinz, in der 4,6 Millionen Menschen leben, von denen mehr als 60 Prozent Binnen-

flüchtlinge sind, die im syrischen Bürgerkrieg ihre Heimat verloren haben, sind das Zentrum des Syrienkonfliktes. Erreichbar ist die Provinz nur über einen einzigen Korridor, den Grenzübergang Bab al-Hawa. Der wird von Russland und nicht der syrischen Regierung kontrolliert, was die Hilfe erschwert. „98 Prozent der Bewohner benötigen eine Unterkunft, 85 Prozent Decken und Matratzen, 81 Prozent Kleidung, 75 Prozent Nahrung, 68 Prozent Medikamente und 64 Prozent Zugang zu Wasser, Sanitärversorgung und Hygiene“, informierten die World Vision-Mitarbeiter. Bereits eine Woche nach dem Erdbeben hatte das Hilfswerk 17 000 Liter Benzin für medizinische Einrichtungen und Rettungsteams bereitgestellt, 9630 Syrier mit Heizgeräten und Benzin versorgt, in Syrien die medizinische Versorgung für 57 000 Menschen gesichert und an 11 490 Menschen täglich Mahlzeiten ausgegeben. Wichtige Hilfe für die Überlebenden in der türkisch-syrischen Grenzregion. „Die Spenden der Initiative „Der Taunus hilft“ werden an verschiedenen Stellen in der Türkei und in Syrien eingesetzt, um humanitäre Hilfe und Unterstützung für Menschen in Not zu leisten“, sagte Martin van de Locht. Homberg bittet die Bevölkerung im Taunus für eine Unterstützung und Hilfsleistungen für die Erdbebenopfer in Nordwestsyrien.

Im Stich gelassen

„Insbesondere in Syrien hat mich die Berichterstattung sehr bewegt. Während in der Türkei viele freiwillige Helfer sowie Freunde und Helfer anreisen konnten, war internationale Hilfe in Syrien nur begrenzt möglich. Die Menschen in Nordwestsyrien fühlten sich im Stich gelassen. Das hat die UN-Nothilfe selbst zugegeben. Die Hilfe kam und kommt nur sehr schleppend an. In den ersten Tagen gelangte kein dringend benötigtes schwere Gerät über die Grenze, um Menschen/Kinder aus den Trümmern zu retten. Erschüttert haben mich die Bilder der vielen verzweifelte Menschen, die vor den Trümmern standen und den Verschütteten nicht helfen konnten. In einem Krankenhaus in Afrin wurde ein vierjähriger Junge gezeigt, stark traumatisiert mit einem amputierten Unterschenkel. Die gesamte Restfamilie in den Trümmern gestorben.“

Fahrbahn dicht

Bad Homburg (hw). Wegen der Erneuerung der Gas- und Wasserleitung im Zuge der Erschließung des Vickers-Areals werden in der Schleußner Straße von Montag, 13. März, zwischen Hessenring und Frölingstraße in Fahrtrichtung Thomasstraße beide Fahrspuren gesperrt. Es wird eine Umleitung über die Frölingstraße, Marienbader Platz und Hessenring ausgewiesen. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis zum 7. April an.

Vollsperrung

Bad Homburg (hw). Wegen Hebearbeiten mit einem Mobilkran wird die Kastanienstraße in der Höhe der Hausnummer 15 am Dienstag, 14. März, und am Dienstag, 28. März, jeweils in der Zeit von 7 bis 18 Uhr voll gesperrt.

Was, wenn der Müll nicht geholt wird?

Bad Homburg (hw). Der Betriebshof Bad Homburg wird aktuell immer wieder durch die Gewerkschaft Ver.di bestreikt. An Streiktagen können die Mülltonnen für Rest- und Bioabfall sowie Altpapier in den jeweiligen Bezirken nicht geleert werden und auch der Wertstoffhof muss geschlossen bleiben. Durch einen Streik ausgefallene Leerungen können leider nicht nachgeholt werden. Dies bedeutet, dass die nächste Leerung erst zum nächsten planmäßigen Termin stattfinden wird. Der Betriebshof empfiehlt denjenigen Haushalten, deren Mülltonnen am Streiktag nicht geleert wurden, folgende Vorgehensweise: Für den Restabfall kann ausnahmsweise zur nächsten turnusmäßigen Leerung ein Müllsack zur Mülltonne gestellt werden. Dieser wird dann beim nächsten planmäßigen

Termin mit abgefahren. Beim Altpapier besteht die Möglichkeit der Anlieferung auf dem Wertstoffhof zu den bekannten Öffnungszeiten. Der Biomüll wird wöchentlich abgefahren, sodass davon auszugehen ist, dass das Behältervolumen für eine dann ausnahmsweise vierzehntägige Abfuhr ausreichend ist. Das Beistellen von Biomüll im Sack oder ähnlichem Behältnissen ist nicht möglich. Stadtverwaltung und Betriebshof bedauern die Unannehmlichkeiten, die durch den Warnstreik entstehen, bitten jedoch um Verständnis, dass hier keinerlei Einflussmöglichkeiten bestehen. Die jeweils aktuellen Informationen können im Internet unter www.bad-homburg.de/de/stadt/betriebshof oder über den telefonischen Kundenservice unter Telefon 06172-67750 in Erfahrung gebracht werden.

Kinderbasar in der Erlöserkirche

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 11. März, von 10 bis 12 Uhr werden von der Kita Erlöserkirche, Kindersachen, Spielzeug, Bücher und vieles mehr an Selbstverkäuferständen in der

Erlöserkirche Bad Homburg, Dorotheenstraße 3, verkauft. Auch wird es wieder einen Kuchenbasar und diesmal sogar eine Kinderbetreuung geben. Die Tische werden intern vergeben.

Die **Bad Homburger Woche** sucht zuverlässige Träger

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

Wallstr./Neue Mauerstr./Schulberg

Mondorfer Weg / Exeterweg / In den Hessengärten

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

ORA GWM

B + O Automobil GmbH

Auto-mobil GmbH

Jetzt Probe fahren

NEU. ELEKTRISCH. WOW.

100% elektrisch:
Der neue **ORA Funky Cat**.
Jetzt in Oberursel bei:

B + O Automobil GmbH
Zeilweg 2, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 4088

☒ Sprachassistent „Hello ORA“

☒ 10.25" Dual Screen

☒ Gesichtserkennung

☒ Intelligente Fahrassistentensysteme

ORA Funky Cat: Stromverbrauch (kombiniert): 16,8 - 16,5 kWh/100km; CO₂-Emissionen (kombiniert) 0 g/km; Elektrische Reichweite** (EAER): 420-310 km¹.
11Die angegebenen Werte zu Verbrauch, Reichweite und CO₂-Emission wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2018/1832 ermittelt. Seit dem 1. Januar 2022 hat der WLTP-Prüfzyklus den NEFZ-Prüfzyklus vollständig ersetzt, sodass für diese Fahrzeuge keine NEFZ-Werte vorliegen. Weitere Informationen unter ora-motor.de **Die tatsächlichen Werte zum Stromverbrauch und zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc.; dadurch können sich Verbrauch erhöhen und Reichweite reduzieren.

Hilfe für Vereine zum Ausgleich von Energie-Mehrkosten

Bad Homburg (hw). Um die hohen Energiekosten infolge des Kriegs gegen die Ukraine zu dämpfen, können gemeinnützige Vereine in Hessen seit dem 1. März einen Antrag auf Ausgleichszahlungen für ihre Energiemehrkosten stellen. Die Maßnahme ist Teil des Landes-Hilfspakets „Hessen steht zusammen“.

„Neben Unternehmen und Privathaushalten leiden natürlich auch Vereine unter den steigenden Energiekosten“, sagt Bürgermeister Dr. Oliver Jedynek. „Von daher begrüßen wir die Initiative des Landes Hessen sehr. Vereinswesen und Ehrenamt sind elementar für den Zusammenhalt in der Gesellschaft und dürfen nicht mit den Mehrkosten alleine gelassen werden.“

Gemeinnützige Vereine mit Sitz in Hessen – in einigen Bereichen ist zusätzlich eine Dachverbandsmitgliedschaft zu beachten – können die Hilfe beantragen, wenn die Mehrkosten

für Energie nachweislich mindestens 1000 Euro betragen. Von diesen Mehrkosten werden 80 Prozent und höchstens 5000 Euro erstattet. In begründeten Härtefällen kann eine Ausgleichszahlung auch über den Höchstbetrag hinaus gewährt werden. Die Hilfen können rückwirkend für den Zeitraum vom 1. März 2022 bis zum 28. Februar 2023 von Vereinen beantragt werden.

Vereine können den Antrag im Internet unter <https://antrag.hessen.de/energie-vereinshilfe> abrufen.

Weitere Infos zum Hilfspaket „Hessen steht zusammen“ finden sich im Internet unter <https://hessen.de/handeln/presse/hessen-steht-zusammen>.

Für Möglichkeiten, Energie zu sparen, verweist Bürgermeister Dr. Jedynek auf die Webseite der Stadtwerke Bad Homburg, wo es einige hilfreiche Tipps unter <https://www.stadtwerke-bad-homburg.de/energiesparen/> gibt.

Die Stadt sucht neue Kindertagespflegepersonen

Bad Homburg (hw). Zur kontinuierlichen Steigerung der Qualität in der Bildung und Betreuung von Kindern im Alter von null bis drei Jahren bietet der Hochtaunuskreis in Kooperation mit der Stadt Bad Homburg eine Grundqualifizierung für angehende Kindertagespflegepersonen an.

Um an der Qualifizierungsmaßnahme teilnehmen zu können, sind folgende Voraussetzungen erforderlich: gute deutsche Sprachkenntnisse, umfangreiche PC-Kenntnisse, sichere, kindgerechte Räumlichkeiten, Gesundheitsattest, Führungszeugnis, Erste-Hilfe-Kurs, Erfahrungen und Freude im Umgang mit Kleinkindern und eine stabile Persönlichkeit/Belastbarkeit.

Der vom Land Hessen geförderte Kurs mit insgesamt 300 Unterrichtseinheiten wird in Präsenz – alternativ digital – in Bad Homburg kostenfrei angeboten. Die Seminare finden im ersten Teil von Mai bis November wöchentlich am Mittwochabend und an Samstagen ganztägig statt. Dazu kommen Selbstlernein-

heiten, die Zusammenarbeit mit der Lerngruppe und ein 40-stündiges Praktikum jeweils in der Kindertagespflege einer Kindertageseinrichtung sowie ein Erste-Hilfe-Kurs am Kind. Nach erfolgreichem Abschluss kann eine Tätigkeit in der Kindertagespflege Anfang 2024 aufgenommen werden. Der zweite Teil des Seminars findet von März bis Dezember 2024 tätigkeitsbegleitend monatlich ein- bis zweimal an den gleichen Tagen statt.

Die Inhalte sind an den Bildungs- und Erziehungsplan Hessen angelehnt und in folgende Themenkomplexe aufgeteilt: Einführung in die Kindertagespflege, Frühpädagogik, Kindertagespflegestelle sowie Praktikum und Reflexion.

Weitere Informationen zur Kindertagespflege erteilen Ute Leyerer vom Kindertagespflegebüro der Stadt Bad Homburg unter Telefon 06172-1005005 oder per E-Mail an ute.leyerer@bad-homburg.de oder Helena Kaufmann unter Telefon 06172-1005053 oder per E-Mail an helena.kaufmann@bad-homburg.de.



Stefan Marquard und die Schülerinnen der Klasse 7b präsentieren stolz das zubereitete Gericht für die Mittagspause. Foto: mb

Marquards Sterneküche macht Schule bei Maria Ward-Schülern

Bad Homburg (mb.) Einen preisgekrönten, mit Michelin-Stern ausgezeichneten Profikoch erwartet man in exquisiten Hotels oder edlen Restaurants – wo man ihn nicht erwarten würde, ist in einer Schulküche. Und doch ist es genau der Ort, an dem Stefan Marquard üblicherweise zu finden ist. Über 100 Schulen hat der Sternekoch in den letzten sechs Jahren zusammen mit der Krankenkasse „Knappschaft“ als Projektträger besucht. „Die Auszeichnungen sind mir nicht so wichtig. Um was es wirklich geht, ist es, den Kindern wieder die Lust am Kochen und das Zubereiten von gesunden Mahlzeiten näher zu bringen“, erklärt Marquard, der selbst eigene Kinder hat.

Mit seinem Projekt „Sterneküche macht Schule“ kam er am vergangene Woche an die Maria-Ward-Schule in Bad Homburg. Auf der Tagesordnung standen 200 gesunde Sandwichs für die Snackpause und Kartoffelgemüse mit Hühnerfrikadellen oder mit vegetarischen Perlgraupenfrikadellen für die Mittagspause. Nach einer kurzen Einführung am Morgen durften die etwa 25 Schülerinnen der siebten Klasse sich in der Mensaküche ans Werk machen, gab es zwischendurch Probleme oder ging mal das gute Olivenöl aus, so konnten sie sich jederzeit an Marquard und sein Team wenden. Zu Marquards besonderem Ansatz gehört nicht nur eine raffinierte Zubereitung standardmäßig eher ungeliebter Gemüsesorten, sondern vor allem eine ressourcenschonende und nährstofferhaltende Gar- und Kochmethode. Durch das –wie Marquard es nennt – „Aktivieren“ von Gemüse spare man Energie, sowie zusätzlich etwa ein Drittel an Produkten und Zeitaufwand. Das Gemüse, das nie fehlen darf? Brokkoli, und ebenso das „Superfood“ Brennesselsamen. Wichtig sei es dabei aber genauso, dass die Schüler und Mitarbeitenden der Schulküchen wesentlich in die Projekte integriert werden, damit sie auch langfristig das Erlernete anwenden können. Nach den Ergebnissen der Projektevaluation durch die „Europa-Universität Flensburg“ ändern etwa 85 Prozent der teil-

nehmenden Schulen auch langfristig ihre Kauf- und Zubereitungsgewohnheiten. Dass diese Änderung auch notwendig ist, war Marquard und seinem Team spätestens nach der 2016 in Auftrag des Landwirtschaftsministeriums erfassten Studie „Deutschland ist, was es isst“ klar und wurde somit zum Anstoß für das Projekt. Auch die Krankenkasse „Knappschaft“ mit ihren über 1,4 Millionen Versicherten erkannte das Problem, finanziert das Projekt zu weiten Teilen und nimmt damit ihren gesetzlich festgeschriebenen Präventionsauftrag zur Stärkung besserer und gesünder Lebensweise wahr. Durch die finanzielle Hilfe der Knappschaft ist die Teilnahme am Projekt für die Schulen und Kitas kostenlos – eine Unterstützung, die direkt vom Bund bis jetzt ausgeblieben sei. Gerade bei der Umstellung auf Ganztagschulen fühlten sich viele Schulen alleingelassen. Projektkoordinator Stefan Lembergt stellte fest: „Wir würden uns wünschen, dass aus Berlin mehr kommt.“

Das allgemeine und berufliche Gymnasium „Maria-Ward“ hat den Wandel allerdings selbstständig geschafft. Seit etwa zehn Jahren darf die Schule sich zertifiziert „gesundheitsfördernd“ nennen. Neben Alkohol- und Drogenpräventionen steht dabei vor allem die Versorgung mit regionaler und gesunder Küche im Vordergrund. Es gibt ein festes Küchenteam, das täglich ohne externen Lieferservice frische Mahlzeiten zubereitet. Küchenchefin Patricia Hantel räumt ein: „Es muss auch mal ein Schokobrötchen sein, aber wir legen wirklich großen Wert auf gesunde Ernährung.“ Ein Umdenken sei bei den Schülerinnen jetzt schon zu spüren, wie Schulleiterin Dr. Leonie Fuhrmann bestätigt.

Die Schulleiterin sowie die Polytechnik- und damit unter anderem auch Kochlehrerin Carmen Pauly-Kramer zeigten sich sichtlich zufrieden mit den Ergebnissen des Tages. Obwohl die Schülerinnen schon Einiges aus dem Unterricht kennen würden, gebe es doch immer noch etwas Neues zu lernen – und das Wichtigste bleibt dabei natürlich: Der Spaß am Kochen.

CDU-Landtagsabgeordneter lädt Schüler nach Wiesbaden ein

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 27. April, findet der alljährliche „Girls‘ und Boys‘ Day“ statt, zu dem der CDU-Landtagsabgeordnete Holger Bellino alle interessierten Schüler der Klassen fünf bis 13 aus seinem Wahlkreis – Bad Homburg, Friedrichsdorf, Grävenwiesbach, Neu-Anspach, Usingen und Wehrheim – einlädt, sich zu einer Teilnahme anzumelden. „Es ist eine interessante Chance für eine frühzeitige und umfangreiche Information über die unterschiedlichsten Berufsbilder. Darüber bietet der ‚Girls‘ und Boys‘ Day‘ eine hervorragende Gelegenheit“, erklärt Bellino. Nach dem großen Zuspruch und dem Erfolg in den vergangenen Jahren sind auch in diesem Jahr Bewerbungen zur Teilnahme herzlich willkommen. Der hessische Landtag in Wiesbaden und die CDU-Landtagsfraktion freuen sich auf die Teilnahme vieler interessierter Schüler an diesem Tag. „Wir haben auch dieses Jahr ein attraktives

und vielseitiges Programm zusammengestellt, um einen Einblick in die unterschiedlichen Berufsbilder im Landtag zu geben“, so Bellino. Ob ein persönlicher Besuch bei der Fraktionsvorsitzenden der CDU-Landtagsfraktion, Ines Claus, dem stenographischen Dienst und der Fahrbereitschaft des hessischen Landtags oder Mitarbeitern der Fraktion, die ihre Berufsbilder vorstellen – zahlreiche Gesprächspartner stehen den Teilnehmern Rede und Antwort. Auf dem Programm steht außerdem eine Führung durch das gesamte Landtagsgebäude mit Besichtigung des Plenarsaals. Das Programm beginnt um 9.30 Uhr und endet gegen 15.30 Uhr. Bewerbungen für den „Girls‘ und Boys‘ Day“ bei der CDU-Fraktion im hessischen Landtag müssen bis 27. März an Holger Bellino, CDU-Kreisgeschäftsstelle, Alte Sattelfabrik 2, in 61350 Bad Homburg oder per E-Mail an buero@holger-bellino.de gerichtet werden.

Anzeige

Wir betonen Ihre Schönheit und Individualität ohne Sie zu verändern

Ausstrahlung, Charme und Attraktivität geben ein gutes Körpergefühl. Langfristig strahlend makellose Haut gehört dazu. Die moderne ästhetische Medizin hilft prophylaktisch und arbeitet mit Therapien, die Schönheit und Individualität hervorheben ohne den Typ zu verändern.

Im Zentrum von Bad Homburg, Ferdinandstraße 14 ist die Privatarztpraxis Revital Aesthetic die Adresse für moderne ästhetische Medizin. Die in Deutschland approbierte Ärztin Kathrin Friebus bietet in ihren Praxisräumen ein breites Feld neuster, umfassender ästhetischer Behandlungen, um Persönlichkeit und Wohlbefinden zu fördern und die individuelle Schönheit zu verlängern.

Für Kathrin Friebus ist ästhetische Medizin mehr als nur „Botoxbehandlungen“ und „Hyaluronunterstipzungen“. Die Medizinerin arbeitet präventiv und verlangsamt den Alterungsprozess der Haut. Gesichtszüge werden optimiert aber nicht unnatürlich. Das Anti Aging Spektrum von Revital Aesthetic umfasst Behandlungen mit Muskelrelaxans (Botox), Hyaluronfillern, Anti Aging-Therapien des Gesichts, Gesichtstraffung mit Sculptra, Fadenlifting, Lipolyse (Fett-Weg-Spritze) sowie Behandlungen des Haarausfalls und Vitaminboosters. Die Praxis besitzt zudem neueste Apparaturen, die die medizinische Hautverbesserung via Hydrafacial und Microneedling ermöglichen.

Männer und Frauen nutzen die Verfahren und besuchen Revital Aesthetic. Für bestmögliche Ergebnisse rät Kathrin Friebus immer zum persönlichen Beratungsgespräch. Vertrauen und Sicherheit sind ihr wichtig.

„Jeder Mensch ist auf seine Weise attraktiv. Wer sich schön fühlt, überträgt dieses positive Gefühl an sein Umfeld. Wir betonen Ihre Schönheit und Individualität ohne Sie zu verändern“, so die Ärztin.

Revital Aesthetic
Ferdinandstr. 14
61348 Bad Homburg

Terminvereinbarungen werden telefonisch unter +49 179 149 06 81 oder über die Praxishomepage www.revitalaesthetic.de erbeten.

Mit „Was bleibt“ die eigene Endlichkeit im Blick

Bad Homburg (a.ber). Ein Foto, ein Lieblings-Lied der besten Freundin, eindrucksvolle Momente aus der Kindheit wie das Gute-Nacht-Gebet mit den Eltern, ein Haus oder Geldkonto oder das Tagebuch der Großeltern, der erinnerte Duft des Apfelkuchens bei Familiengeburtstagen? Wenn wir einmal aus diesem Erdenleben abtreten, was wird dann von uns bleiben? Wer wird sich an uns erinnern – und wie werden wir anderen Menschen in Erinnerung bleiben? Können wir beeinflussen, ob unsere Angehörigen, Freunde und Nachbarn mit Dankbarkeit und guten Gedanken an uns zurückdenken – oder ob wir die Lebenden mit kritischen und ungelösten zwischenmenschlichen Problemen zurücklassen, wenn wir sterben? Und wie möchten wir selbst uns an unsere Verstorbenen erinnern? Die Ausstellung „Was bleibt.“, die vom 16. März bis 2. April, in der Erlöserkirche zu sehen ist, holt diese Fragen, die oft an den Rand geschoben werden, mitten hinein ins Leben. Die evangelischen Kirchengemeinden der Erlöserkirche und Gedächtniskirche in Bad Homburg laden zu zahlreichen Begegnungen mit dem Thema ein: Filmabend, Kunstausstellung und Erzählcafé, Gottesdienste, Musik und Vorträge über wichtige materielle Fragen am Lebensende werden bei freiem Eintritt angeboten. Zum Auftakt führt der Theologe und Autor Fabian Vogt am Donnerstag, 16. März um 19 Uhr in der Erlöserkirche ein Kabarett auf: „100 Dinge, die du nach dem Tod auf keinen Fall verpassen solltest“.

„Wir können nicht planbar eine gute Fußspur hinterlassen, wenn wir sterben. Aber die Ausstellung ‚Was bleibt.‘ fordert uns auf, das in den Blick zu nehmen, was unausweichlich ist, die eigene Endlichkeit. Und sie regt an, über das persönliche Leben nachzudenken: Was hat mir im Leben gut getan, an wen und was erinnere ich mich gerne, und was soll denn einmal von mir selbst bleiben?“, sagt Pfarrer Andreas Hannemann von der Erlöserkirche bei der Vorstellung des Ausstellungs-Konzepts. „Ich

bin jetzt 21 Jahre Pfarrer an der Gedächtniskirche, und wenn ich nachdenke über Spuren, die ich vielleicht hinterlasse, dann wünsche ich mir, am Ende in Erinnerung zu sein als ein Mensch, der etwas in anderen angestoßen und bewegt hat. Bei Architekten, da bleibt etwas Sichtbares stehen, wenn sie einmal nicht mehr da sind, bei Schriftstellern ein Roman – aber bei vielen anderen ist es etwas Ideelles, das Da-Sein an sich, Treue und Nähe“, meint Pfarrer Jörg Marwitz.

Die beiden Stiftungen „Zukunft gestalten“ der Gedächtniskirche und „Kirche in der Stadt“ der Erlöserkirche haben als Veranstalter die von der Badischen Evangelischen Landeskirche konzipierte und deutschlandweit gezeigte Wanderausstellung nun nach Bad Homburg geholt und mit beiden Gemeinden ein Begleitprogramm entwickelt. Auf zwölf Schauplätzen und an sieben Stationen, die im Kirchenraum der Erlöserkirche aufgebaut sind, öffnen sich „Schatzkästchen des Lebens“. Man erfährt in Texten und Gegenständen von Erinnerungen verschiedener Menschen, kann sich anrühren und bewegen lassen und ist eingeladen, seine eigene Schatzkiste des Lebens symbolisch oder gedanklich zu füllen. Und wird angeregt, über Fragen von Sterben und Zuversicht, Versöhnen und Vererben und über das, was bleibt und bleiben soll, ins Nachdenken und Gespräch zu kommen. Zu den Besichtigungszeiten der Ausstellung sind am Ort ehren- und hauptamtliche Ansprechpartner der Gemeinden zugegen. Ergänzt wird das Ganze um eine virtuelle Präsentation besonderer Gräber des Evangelischen Friedhofs am Untertor. An einem Ort in der Ausstellung können Besucher auch Gedanken oder einen Gegenstand ablegen, die ihnen wichtig sind für ihr Leben.

Bereits vom 10. März an bis 10. April ist in der Gedächtniskirche (Unterkirche) die Begleit-Ausstellung „Kurzes Leben – viele Bilder“ des unmittelbar vor seiner ersten Vernissage frühverstorbenen Bad Homburger Künstlers Hartwig Mildner (1951-1970) zu sehen;



Der Blick zurück auf das eigene Leben ist sehr persönlich – und was bleibt von mir, wenn ich nicht mehr da bin? Am Freitag, 10. März, beginnen die Veranstaltungen zur Ausstellung „Was bleibt“, die die evangelischen Pfarrer Andreas Hannemann (l.) von der Erlöserkirche und Jörg Marwitz von der Gedächtniskirche vorstellen.

Foto: a.ber

dazu gibt es am 26. März um 15 Uhr dort ein offenes Erzählcafé unter dem Titel „Menschen gehen – Erinnerungen bleiben“ mit Klaviermusik. Alle übrigen Veranstaltungen bis auf den Abschlussgottesdienst finden in der Erlöserkirche statt; dort gibt es nach jeder Veranstaltung auch einen geführten Rundgang durch die Ausstellung. Dem Kabarett-Abend mit Fabian Vogt am 16. März um 19.30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) folgt am 19. März um 10 Uhr ein Eröffnungsgottesdienst zum Thema „Was bleibt.“ mit den Pfarrern Andreas Hannemann und Jörg Marwitz. Am 22. März um 19.30 Uhr geht es in einem Impulsvortrag der Rechtsanwältin und Notarin Ulrike Schmidt-Fleischer um das Thema „Vererben und Stiftungen“; am 29. März um 19.30 Uhr trägt Peter Oldorf über „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ vor und beantwortet Fragen auch über ethische Aspekte. Der Filmabend am 25. März um 19.30 Uhr mit dem japanischen, Oskar-Preisgekrönten Film „NOKAN. Die Kunst des Ausklangs“ reflektiert über den Tod als Gefühl mit lebensbejahender Botschaft. Im Orgelkonzert mit Erlöser-Kantorin Susanne Rohn am 31. März um 19.30 Uhr er-

klingen thematisch passende Musikstücke mit Erläuterungen. Der Abschlussgottesdienst am 2. April um 10 Uhr in der Ev. Gedächtniskirche Bad Homburg nimmt die Themen der Ausstellung und der Veranstaltungen noch einmal auf.

Die Ausstellung „Was bleibt.“ der evangelischen Stiftungen „Zukunft gestalten“ der Gedächtniskirche und „Kirche in der Stadt“ der Erlöserkirche findet vom 16. März bis 2. April 2023 im Kirchenraum der Erlöserkirche, Dorotheenstr. 3, Bad Homburg, statt. Sie ist dienstags bis sonntags von 12 bis 16 Uhr und nach den Begleitveranstaltungen geöffnet. Das Veranstaltungsprogramm liegt in den Kirchen und im Tourist Info-Laden im Kurhaus aus. Die Ausstellung „Kurzes Leben – viele Bilder“ mit Werken von Hartwig Mildner ist vom 10. März bis 10. April in der Gedächtniskirche, An der Gedächtniskirche 1 in Bad Homburg, zu sehen (Unterkirche; jeweils nach Gottesdiensten und Veranstaltungen sowie nach Vereinbarung unter Tel. 06172/9189600). Eintritt in Ausstellungen und Veranstaltungen frei, keine Anmeldung erforderlich.

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler
seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG
MO – FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR
06172 856 99 57

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

11. bis 17. März 2023

Widder



21.3. – 20.4.

Stier



21.4. – 20.5.

Zwilling



21.5. – 21.06.

Krebs



22.6. – 22.7.

Löwe



23.7. – 23.8.

Jungfrau



24.8. – 23.9.

Waage



24.9. – 23.10.

Skorpion



24.10. – 22.11.

Schütze



23.11. – 21.12.

Steinbock



22.12. – 20.1.

Wassermann



21.1. – 19.2.

Fische



20.2. – 20.3.

Ihre finanzielle Lage ist mal wieder ziemlich angespannt: Sie müssen unbedingt Ihre Kontobewegungen im Blick haben, sonst drohen Ihnen unliebsame Überraschungen.

Lassen Sie jetzt bloß nicht schon wieder den Kopf hängen, die derzeitige Sternkonstellation sorgt dafür, dass es gerade im Berufsleben schon bald wieder bergauf geht!

Ihr berufliches Engagement läuft auf Hochtouren. Hauptsache, Sie setzen es so sinnvoll ein, dass noch ausreichend Zeit für ein paar liebenswerte Menschen übrig bleibt.

Bei allem, was Sie nun beginnen wollen, sollten Sie sich darüber im Klaren sein, dass der Reiz des Neuen schnell verfliegt. Wollen Sie nicht auf bekanntem Terrain bleiben?

Setzen Sie jetzt alles auf eine Karte: Mit Halbheiten und angezogener Handbremse werden Sie Ihre Ziele nicht erreichen können, zumindest nicht im geplanten Zeitrahmen.

Eine größere Veränderung sollten Sie gründlich abwägen: Den verlockenden Neuanfang müssen Sie erst einmal in Gedanken durchspielen, bevor Sie ihn tatsächlich umsetzen.

Der Vorwurf, der plötzlich an Sie gerichtet wird, bringt Sie vorübergehend völlig aus dem Konzept. Gut, dass Ihnen da jemand hilfreich und uneigennützig zur Seite springt.

Die aktuelle Entwicklung sorgt für Verunsicherung: Besprechen Sie Ihre Bedenken mit Ihren Kollegen und überlegen Sie, welche Gegenmaßnahmen einzuleiten sind.

Im Freundes- und Kollegenkreis wird man so lange einen Bogen um Sie machen, wie Sie immer und immer wieder Ihrer trüben Stimmung nachgeben. Sie müssen den Schalter umlegen!

Glücklicherweise sind Sie gut vernetzt: Deshalb bereitet es Ihnen auch keine Schwierigkeiten, mit einer neuen Idee aufzuwarten – und sofort einige Unterstützer zu präsentieren.

Sie können Ihren legendären Ruf übertreffen. Zeigen Sie sich einen Tick mutiger, tatkräftiger und entschlossener! Sie müssen nicht immer sanft wie ein Reh sein.

Sie haben sich mal wieder nur auf Ihren Instinkt verlassen und sind damit bestens gefahren. Kritische Anmerkungen aus dem Umfeld brauchen Sie nicht zu beachten.

Pianokonzert begeistert Musikfreunde im Schloss

Bad Homburg (ks). Es ist ein besonderes Erlebnis, einer Pianistin von internationalem Renommee wie Catherine Gordeladze zuzuhören, die hintereinander Werke spielt, die sie auf ihrer neuen CD versammelt hat. Man darf dabei davon ausgehen, dass diese Auswahl der Pianistin besonders am Herzen liegt, und die Musikfreunde in der Schlosskirche haben diese Begegnung mit Bewunderung und großem Beifall gewürdigt. Nicht zuletzt auch dafür, dass die Pianistin die Werke so verinnerlicht hat, dass sie auf Noten verzichten konnte.

Die Musikerin mit georgisch-deutschen Wurzeln war ein „Wunderkind“, das bereits mit sieben Jahren ihren ersten Orchesterauftritt hatte. Nach ihrer Ausbildung in Tiflis und in Deutschland ist sie inzwischen längst auf internationalen Konzertbühnen präsent, sowohl als Solistin als auch als Kammermusikpartnerin. Viele Preise, darunter eine Medaille der französischen Ehrenlegion, bezeugen ihre glanzvolle Karriere in der Welt der Klänge, die ihr unter anderem „Charme, brillante Technik und viele Klangfarben“ bescheinigt. Ein Urteil, dem sich die hiesigen Musikfreunde wohl gerne anschließen.

Der Titel des ersten Werkes „La Ricordanza“ (Erinnerung) von Carl Czerny steht als Leitfaden über dieser Diskette. Czerny, den Klavierschüler von seinen „Etüden“ her kennen, greift darin Variationen über ein beliebtes Thema von Pierre Rode auf. Dieser war Geiger und Komponist in Napoleons Privatkapelle und hatte das Stück ursprünglich für Solovioline und Streichtrio geschrieben. In Vokalform war es zur Glanznummer einer italienischen Sopranistin geworden, die Czerny in Wien gehört hatte. Er war so beeindruckt, dass diese ihn zu „La Ricordanza“ inspirierte. Neben diesen beiden herausragenden Solisten und Komponisten ist auch Franz Liszt, der „Übervater“ der zeitgenössischen Klaviermusik, als Pädagoge hervorgetreten.

Die von ihm entwickelte neue Pädagogik basiert auf einer außerordentlichen Virtuosität, die für Pianisten eine große Herausforderung darstellt. Catherine Gordeladze hat die „Sechs polnischen Lieder“ sowie auch Liszts „Isoldes Liebestod“ nach Richard Wagner ebenso bravourös gemeistert wie alle anderen Werke des Abends. Durch die Heirat seiner Tochter Cosima war Franz Liszt zum Schwiegervater von Richard Wagner geworden. Cosimas erster Mann wiederum, der Pianist Hans von Bülow, hatte den ersten Klavierauszug von Wagners Musikdrama „Tristan und Isolde“ erstellt. Liszts Bearbeitung gilt als „unerreichter Höhepunkt pianistischer Virtuosität“ und wird auch als „großartiges pianistisches Denkmal für Richard Wagner“ gefeiert. Catherine Gordeladze interpretierte eine neue, moderne Version des ungarischen Pianisten György Czifra, der mit seinen „Improvisationen, Paraphrasen und Transkriptionen eine Tür zur Welt öffnet“.

Auch der Pole Carl Tausig war ein Wunderkind, der als Pianist, Komponist und Pädagoge gewirkt hat. Er war der „Lieblingsschüler“ von Franz Liszt und ist nicht zuletzt durch seine neuen Versionen der Orchesterbegleitung der Klavierkonzerte von Chopin bekannt geworden. Die Konzertetüde „Nachtfalter“, die tänzerisch-schwebend und keck daherkommt, stammt aus seinen Transkriptionen der „Walzer nach Strauß“.

Immer wieder begeistert auch der „Grande Valse Brillante“ von Frédéric Chopin. Dieser war der erste Komponist, der den Walzer „zu einer stilisierten Kunstform erhoben hat“. Chopin orientierte sich dabei vor allem an Liedformen, und der Walzer war in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts in den Pariser Salons zum Hören und nicht zum Tanzen gedacht.

Auf der CD von Catherine Gordeladze wird das Thema „La Ricordanza“, die Erinnerung, auf vielfältige und inspirierende Weise variiert – und das nicht nur musikalisch. Das hat die großartige Künstlerin eindrucksvoll bewiesen, die ihr Können auch an Schüler weitergibt.

Catherine Gordeladze begeistert mit ihrem Spiel und der Auswahl der Werke beim Pianokonzert in der Schlosskirche. Foto: privat

06172 / 928815

Louisenstr. 144

SPEZIALIST

Ihr Experte in Sachen PC - Service

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:

Einzelnachhilfe zu Hause

– durch erfahrene Nachhilfelehrer
– alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen

06081-442 724 06171-206 2234

www.abacus-nachhilfe.de

WaDiKu

Entrümpelungen von A-Z

M. Bommersheim

Wohnungsaflösung

Dienstleistungen

Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Bad Homburger Woche

unter

taunus-nachrichten.de

... und zusätzliche Artikel im Internet

IMPRESSUM

Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber:

Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung:

Michael Boldt

Redaktion:

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage:

40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen:

Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022

Druck:

Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos
wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

	5	4		6	8			
	6	2			9			7
	3			2				6
		3	9			2		
2				5				9
		5			2	8		
5				9			4	
8			3			7	2	
			8	4		9	6	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

4	7	6	9	5	8	1	2	3
1	5	9	3	7	2	8	6	4
8	2	3	1	4	6	9	5	7
7	9	4	8	6	5	2	3	1
6	8	1	4	2	3	7	9	5
5	3	2	7	1	9	4	8	6
9	1	5	6	8	7	3	4	2
2	4	8	5	3	1	6	7	9
3	6	7	2	9	4	5	1	8

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Geistig fit im Alter

Bad Homburg (hw). Das Deutsche Rote Kreuz (DRK), Kreisverband Hochtaunus, bietet einen neuen Kurs für ganzheitliches Gedächtnstraining in Bad Homburg im Bürgerhaus Kirdorf an. Der Kurs beginnt am 5. April und findet immer am ersten und dritten Mittwoch eines Monats von 10 bis 11.30 Uhr statt. Die Teilnehmer erwartet Spaß und Freude bei vielfältigen Übungen für das Gedächtnis. Es sind noch ein paar Plätze frei. Weitere Informationen und Anmeldung bei Kathrin Kiefer unter Telefon 06172-129529.

Nathan der Weise

Bad Homburg (hw). Im Kurtheater findet am Montag, 13. März, und Dienstag, 14. März, ein Schauspiel zu Gotthold Ephraim Lessings Stück „Nathan der Weise“ um jeweils 20 Uhr statt. Das Drama, dass 1779 veröffentlicht wurde, beschäftigt sich mit den Themen Toleranz, Aufklärung und Humanismus. Es kritisiert ebenso den Alleinvertretungsanspruch der drei monotheistischen Weltreligionen und bietet eine kluge Lösung an. Weitere Infos unter Telefon 06172-1783710 und per E-Mail an info@bad-homburg-tourismus.de

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

12 – 7



Sonntag

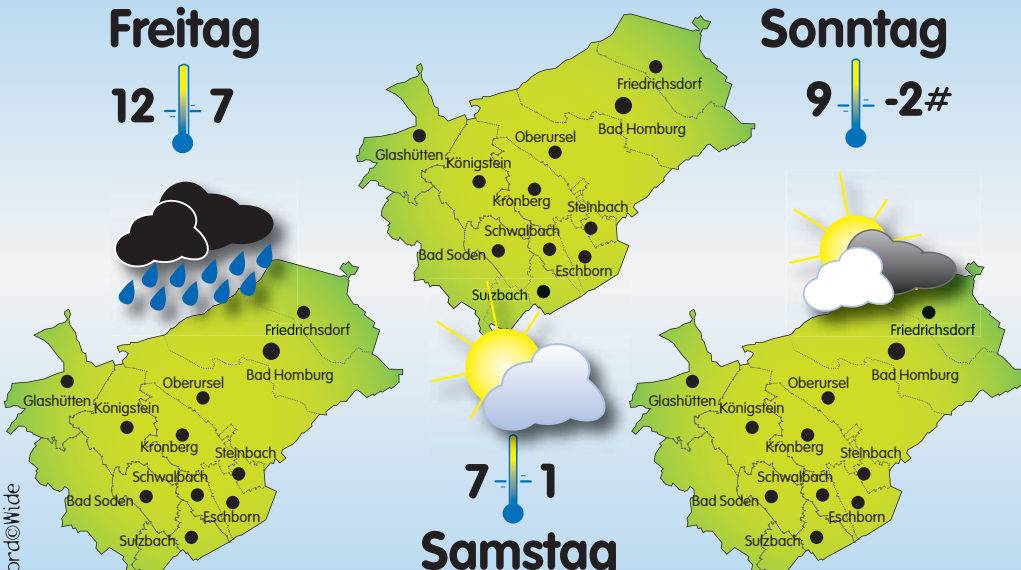
9 – -2#



Samstag

7 – 1





Ein starkes Team für den Kanal

Sanierung

Kuchem
Kanalservice

&

Reinigung

Dihn
Kanalreinigung

Grabenlose Kanalsanierung
Roboterarbeiten
Schachtsanierung
Großprofilreinigung & -inspektion
Abschleidersanierung

Kanalreinigung
Dichtheitsprüfung & Kanal-TV
Saugarbeiten & Entsorgung
Vakuumtechnik & Fräsarbeiten
Kanalortung

Steinbach • Wehrheim • Bad Homburg

06171 - 96 08 990
www.kanal-kuchem.de

06081 - 46 99 70
www.kanal-dihn.de

Fachbetriebe
der Region

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

**Unser Leistungsprogramm
– jetzt zum Winterpreis:**

Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 - 71 44 • Handy 0171 - 78 28 192 • Fax 06007 - 93 06 44
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de

MEHR ALS
IMMOBILIENMAKLER!
VERKAUF mit MEHRWERT
www.SOGERO.de

SOGERO
IMMOBILIEN

Dipl.Kfm.
Georg Rosenbaum
Tel: 0177 4863920

**Rolladen und
Sonnenschutz**
Meisterbetrieb
Rolf Schmitt

Ihr Familienbetrieb
seit über 40 Jahren

Rolläden aller Art
Fliegenschutz
Garagentore
Klappläden
Alu-Haustüren
Markisen
Jalousien
Elektroantriebe
Plissee
Verkauf
Montage
Kundendienst

Raabstraße 8
61350 Bad Homburg
Telefon 0 61 72 - 8 22 33
Telefax 0 61 72 - 8 61 64
www.rolladen-schmitt.de

Ausstellung:
Saalburgstraße 68
Öffnungszeiten:
Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr
und nach Vereinbarung

RAUMAUSSTATTUNG Erich Kraft

Ihr Fachgeschäft für schönes Wohnen • Meisterbetrieb in der 4. Generation

- Teppichboden, Laminat, Parkett und Kork
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Sonnenschutz und Markisen
- Gardinenstudio
- Eigene Polsterei

Profitieren Sie von
unserem Können.
Wir beraten Sie gerne.

Taunusstr. 25 • 61381 Friedrichsdorf • Tel. 06172-79694
www.raumausstattung-kraft.de

CASPER GmbH

- Heizung • Öl • Gas • Brennwerttechnik
- Sanitär • Sanierung • Moderne Bäder
- Solartechnik • Wärmepumpen • Brennstoffzelle

Ihr Installateur- und Heizungsteam
im Hochtaunuskreis

Benzstraße 4 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 7 27 77 • www.caspermgbh.de

Gebrüder HETT
Haustechnik GmbH & Co. KG

IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR
SEIT ÜBER 85 JAHREN!

Bad Homburg • Telefon: 06172 81014 • www.hett.de

**Bad Homburger
Woche**

**Friedrichsdorfer
Woche**

Wenn auch Sie auf dieser Sonderseite
unsere Leser über Ihre fachlichen Angebote
informieren möchten, wenden Sie sich an
unsere Anzeigenabteilung unter:

verlag@hochtaunusverlag.de

+

PIETÄTEN



ALLE LEISTUNGEN
AUS EINER HAND.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de



TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

Was passiert mit Bingo,
wenn ich einmal nicht mehr bin?

Mit unserer Bestattungsvorsorge
frühzeitig die wichtigen Fragen klären
Sprechen Sie uns einfach an!

 **Telefon: 06172/ 23324**
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



**Ev. Kirche
Friedrichsdorf**
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 12. März
11 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
im Gemeindehaus (R. Guist)



**Ev.-methodistische
Kirche**
Wilhelmstraße 28

Stefanie Reinert
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 12. März
10.30 Uhr Gottesdienst (Hammann)

**Salus Klinik
„Raum der Stille“**
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf



**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 12. März
10 Uhr Gottesdienst (Blum)



**Ev. Kirche
Köppern**
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 12. März
9.45 Uhr Gottesdienst (Arp)



**Kath. Kirche
Heilig Kreuz
Burgholzhausen**
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 11. März
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 12. März
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion



**Ev.-lutherische Kirche
Seulberg**
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 12. März
18 Uhr Sonntagabendgottesdienst
(Dr. Krenski)

**Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage**
Tempel Talstraße 10
Telefon : 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienst: 9.30 Uhr und 12.30 Uhr
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org



**Ev. Kirche
Burgholzhausen**
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 12. März
9.45 Uhr Gottesdienst mit Goldener und
Diamanter Konfirmation (G. Guist)



**Gemeinschaft
freier Christen
Friedrichsdorf**
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 12. März
11 Uhr Gottesdienst

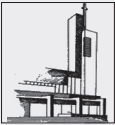


PFARREI ST. MARIEN



**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



**Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld**
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 12. März
11 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf**
Am Kirchberg 2

Sonntag, 12. März
9.30 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Seulberg**
Ostpreußenstraße 33a

Samstag, 11. März
18 Uhr Eucharistiefeier mit Talita Kum
Gottesdienst
Sonntag, 12. März
11 Uhr Eucharistiefeier



**Kapelle der
Maria-Ward-Schule**
Weinbergsweg



**Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim**
Auf der Schanze 24

Samstag, 11. März
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 12. März
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen
Gemeinde



**Kath. Kirche
St. Josef
Köppern**
Dürerweg 1

Samstag, 11. März
18 Uhr Wortgottesfeier

+

WIR GEDENKEN

Menschen, die man liebt, sind wie Sterne.
Sie können funkeln und leuchten
noch lange nach ihrem Erlöschen.



Elga Schröck
geb. Bechtel
* 27.10.1943 † 17.2.2023

Unser Sonnenschein
bleibt für immer in unseren Herzen

**Alexander
Hanspeter
Patricia und Matthias**

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.



Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb für uns alle unerwartet
meine lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Peter Merk
* 19. Juni 1957 † 25. Februar 2023

Wir sind sehr traurig
Anneliese Merk, geb. Grein
Herbert und Bärbel Merk
Stefan und Stephanie Merk mit Mika
sowie alle Verwandten und Freunde

Feldbergstraße 24, 61449 Steinbach (Taunus)

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
dem 15. März 2023, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Steinbach statt.

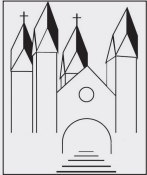
Plötzlich und unerwartet
verstarb mein lieber Mann und unser Papa

Peter Kallenbach
* 26.06.1948 † 15.02.2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.
Waltraut, Sarah, Marcel, Pia und Ralph

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

*Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach*
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 12. März
10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Wach)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 12. März
11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Marte)



**Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach**

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 12. März
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Jacob)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Jacob)



**Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach**
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 12. März
9 Uhr Heilige Messe
12 Uhr portugiesischer Gottesdienst



**Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach**
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 11. März
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 12. März
10.30 Uhr Heilige Messe zum Tag des
großen Gebets



**Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf**
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 12. März
10 Uhr Gottesdienst (Marte)
11.15 Uhr Kindergottesdienst im
Gemeindehaus Gartenfeld



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 12. März
10 Uhr Gottesdienst (Couard)
11 Uhr Kindergottesdienst



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 12. März
10 Uhr Gottesdienst (Weinmann)



**Ev.-Freikirchliche
Gemeinde**
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 12. März
10 Uhr Familiengottesdienst (Team Letsch)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 12. März
10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
und anschließendem Kirchkaffee (Bollmann)



**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg**
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 12. März
10 Uhr Gottesdienst mit Livestream



**FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®**

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
http://bad-homburg.adventist.eu/



**Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken**
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 12. März
10 Uhr katholischer Gottesdienst (Anker)



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN





ANKÄUFE

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Suche für meinen Garten einen Aufsitzmäher, einen Hochgrasmäher-AS-Mäher, und einen PKW Anhänger oder Kipper. Tel. 0177/7177706

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

Suche Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck auch 90/100 Zinn, Porzellan und Figuren, Teppiche. Diskret und Fair. Fr. Strauss Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Wertereinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Poln. Mann kauft aus Wohnungsaufösungen gebrauchte Möbel, Porzellan, Kleinteile aller Art und komplette Wohnungsaufösungen. Tel. 0152/13191679 oder 0163/6446691

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinerschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wertereinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8:00 – 20:30 Uhr. Tel. 069/34875842

Sammler sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausaufösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertereinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Herr Leibnitz kauft: Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertereinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8:00 – 20:00 Uhr Tel. 06172/9818709

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort Tel. 0611/13700494

Achtung Ankauf-Aktion bis zu 30% Aufpreis! Bis zum 15. 3. 2023 Ankauf von: Instrumente, Porzellan, Klaviere, Geschirr, Bilder, Trachten, Schreib-/Nähmaschinen, Figuren, Armband-/Wand-/Standuhren, Lampen. MFG Hoffman 0178/8351574

Dame kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Wertereinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende) Tel. 069/25718443

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. u. Burchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Wertschätzung, 100 % Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. - So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Kaufe alte Teak-Möbel, 50-70er (Sofa, Sesse, Stuhl, Tisch, Regal, Sideboard u. a.) auch rep.-bedürftig. Tel. 0176/45770885

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Zinn, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Wertereinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende. Tel. 069/67704886



AUTOMARKT

PKW-ANGEBOTE

Von privat: BMW 750ixDrive, schwarz, Bj. 07/16, 39.400 m, top Ausstattung, unfallfrei, VB 39.500,-€, Kontakt: ruebehnke@icloud.com

PKW GESUCHE

Suche BMW und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

MOTORRAD/ROLLER

Hobbybastler sucht Motorräder, Mopeds, Roller, Mofas. Der Zustand u. das Alter sind egal. Barzahlung. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Verkaufe M'Rad BMW R1200R, BJ. 2009, viele Extras, 76 cm Sitzh., top gepfl., 75 Tsd km, VB, SMS: 0178/1679019 eMail: Feldberg2020@t-online.de

Suche schöne historische Zündapp Bella von 1953–1964. Möglichst fahrbereit, original, gut erhalten, mit Geschichte. Gerne alles anbieten: Tel. 06173/9421000.



KENNELNERN

Jungegebliebener Witwer, 68 Jahre, 1,70 m, schlank, sportlich, sucht niveauvolle Sie für eine gemeinsame Zukunft. Chiffre-Nr. VT 10/02

Akademiker, 71 Jahre, 1,77 m, schlank, sucht buddhistisch orientierte und naturverbundene sie für gemeinsame Unternehmungen, wie den Besuch von Kunstausstellungen, kulturellen Veranstaltungen, Museen und interessanten Städten. Chiffre-Nr. VT 10/04

PARTNERSCHAFT

Marokko kennenlernen. VW-Bus-Camper sucht: Reisebegleitung 18 bis 80. Minikreuzfahrt Marseille-Tanger, Königstädte, Hoher Atlas, Magreb, Wüste, 4 Wochen – du bist eingeladen. Manfred Reeb. Tel. 0157/34542766

Deutscher Mann wünscht sich eine liebe Frau, blond, 60+, bitte mit Adresse für Kontakt, zum dauerhaften Zusammenleben. Chiffre OW 1002

Ex-Unternehmer (smart und 56 J.) sucht reiche, großzügige Frau zum Heiraten und gms. Leben genießen. Gern Ihre Antwort: zeit23@icloud.com

Sympathische Dame von sehr wohlhabenden älteren Herren gesucht zum Aufbau einer langfristigen Lebensgemeinschaft. Mein Ziel, die künftigen Jahre so angenehm wie möglich mit meiner künftigen Lebensgefährtin zu verbringen. Meinerseits sind hierfür alle Möglichkeiten gegeben.Chiffre VT 10/01

PARTNERVERMITTLUNG

Marianne, 70, ich war im Pflegebereich tätig, bin Witwe, wer die Einsamkeit kennt, wird mich gut verstehen, ich suche einen ehrlichen Partner für eine feste Freundschaft bis 80 Jahre. Habe ein Auto u. wäre auf Wunsch umzugsbereit. Bitte ehrliche Antwort pv **Tel. 0160 – 7047289**

➤ **Carola, 65 J.**, völlig alleinstehend, mit weibl.-schmeichelder Figur, liebe Handarbeiten u. kochen. Würde gerne wieder im Garten werkeln, nur leider habe ich in meiner Wohnung keine Möglichkeit dazu. Rufen Sie üb. pv an, wenn Sie sich auch so einsam fühlen u. bereit sind, mit einer lieben Frau noch einmal neu zu beginnen. **Tel. 0176-45891543**

➤ **Rita, 71 J.**, verwitwet, bin eine gutmütige, fleißige Frau, die es nicht immer leicht hatte. Mag Handarbeiten, kochen u. den Haushalt führen. Ich würde Ihnen eine gute Gefährtin sein, die Ihnen Geborgenheit schenkt u. mit Tatkraft zur Seite steht. Mit meinem Auto könnte ich zu Ihnen kommen. pv **Tel. 0176-57889239**

www.taunus-nachrichten.de



BETREUUNG/PFLEGE

„24 Std.-Betreuerin“ sofort frei, 56 J. Polin, mehrl. Erfahrung, gutes Deutsch, über ask senioren-home-service **06172-28 89 191**

PROMEDICA PLUS Tel. 06172 - 59 69 09 Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause PROMEDICA PLUS Hochtaunus www.promedicaplus.de/hochtaunus

Liebevoll. Zuhause. Betreut. www.brinkmann-pflegevermittlung.de Für Frankfurt und den Taunus **06171 - 89 29 539** **Brinkmann** PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Gesucht: Private Pflege-Betreuung stundenweise für 82-jährige, an Alzheimer erkrankte Frau in Friedrichsdorf, für 3-mal die Woche, morgens von 07:30-09:00 Uhr, und (im wöchentlichen Wechsel) abends von 16:45-19:00 Uhr. Dringend erwünscht: Auto, sowie Erfahrung in der Alten- u. Alzheimer-Betreuung. Pauschale pro Stunde verhandelbar. Kontakt: Gerlinde ADDO. Tel. 0175/596575

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

KINDERBETREUUNG

Familie mit 1 Kind (4J) in Oberursel sucht zuverlässige, liebevolle und langfristige Betreuung für unseren Sohn sowie zur Unterstützung im Haushalt Mo-Fr nachmittags für ca. 3-4 Stunden pro Tag. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht.Tel. 0177/8354839

Suchen Sie eine Kinderbetreuung? Ich bin 14 Jahre alt (m), wohne in Friedrichsdorf und betreue Ihre Kinder, während Sie anderen Tätigkeiten nachgehen oder abends im Restaurant oder Kino sind. Tel. 0163/1373696



IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Gartengrundstück bei Kronberg zu verkaufen v. priv., 522m², gg. Gebot. Näheres unter Tel. 0174/4568356

Kapitalanlage! Obstbaumgrundstück 2.100 m² mit kleinem Wald in Steinbach, Flur 6 Flurstück 105 zu verk. für 25,- €/ m². 14 x 150m. Tel. 01523/6338764

2 Bauplätze im Taunus, in der Nähe von Usingen/Bad Homburg für 175.000,- € abzugeben. Tel. 0157/52990203

Grundstück gesucht. 200 – 400 m² Fam. Straub. Tel. 0176/34494789 o. bstraub@bullman.de

Kleine Familie sucht Freizeitgarten, auch gemeinsame Nutzung oder Pflege. Tel. 0157/39409549

So können Sie Ihre private Kleinanzeige bequem im Internet abgeben!

IMMOBILIEN-GESUCHE

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Neuwertige Penthouse-Wohnung im Zentrum von Bad Homburg (4 Zi, 100 m², EBK, E-Schr.), ruhige Strassenseite, top IT-Installation fürs Homeoffice, TG-Stellplatz, Aufzug, Terasse mit schönem Blick 696.000,- €. Von privat an privat! Tel. 0177/8751893

DG-Penthouse mit Skylineblick in OU-Bommersheim zu verkaufen. 178m² bei 200m² Grfl. 2x TG, EBK, Kamin, 5 Zi., 2 Bäder. Preis VB. Tel. 0177/8888095

Lichtdurchflutetes Penthouse mit wunderbarem Blick in Köppern. Komplett saniert mit Luxusmaterialien. 4-Zi., 103m², von privat an privat 559.000€. Tel. 0163/3913182

Tausche Eigentumswohnung. Biete: Bj. 1993, ca. 168m², Gartenanteil, 3 Stellplätze, gute Lage in Frdrf.-Seulberg. Suche: max. 15 Jahre alt, ca. 120m², 1. Etage mit Balkon, Garage, kleine WE. Tel. 0175/9379489

Privatverkauf – DHH Maintal-Dörnigheim, Toplage mit großer Garage und Garten. Grundstück 504 m². KP: € 599.000,-. Tel. 0171/8850191

GEWERBERÄUME

Laden zu vermieten, ab 01.03.2023, ca. 45m² in Bad Homburg, Obere Luisenstr. Tel. 06172/29911 o. 0176/20416923

Alternative zu Homeoffice: Ruhiger Mitmieter gesucht, Kö. Wiesbadener Str. 153, Stialtbau, eigenes Büro, möbliert 20 m², Küche/WC Mitnutzung. Interesse? stefan.lingnau@2sinn.com

MIETGESUCHE

2,5-3 Zi-Wohnung, Balkon, Terrasse, EG, Garage, gr. Keller, gepflegt, in HG ab 01.4. od. 01.05.23 für eine Pers. gesucht. Tel. 01522/5444593

Rüstiger Pensionär, Akademiker, alleinstehend, unabhängig, NR sucht im Bereich HG Mietwohnung 1-2 Zi., 30-60m², ebenerdig -1 Std. angebunden an ÖNV u. Nähe zu Einkaufsmöglichkeiten. Tel. 0159/06626546

Künstlerisches Paar sucht zum Sommer ruhige, schöne 3- Zi.-Wohnung (ca. 75m²), kein EG und DG, Altbau in HG, Kurparknähe. Tel. 06172/6874285

Großer Keller in HG, min. 30m², trocken, direkter Zugang für Möbel und Akten gesucht. Tel. 01522/5444593

Wir suchen für einen Mitarbeiter eine 2 ZWg im Raum HG. Bad Homburger Baumschulen. Tel. 06172/31716

Berufstätiges Ehepaar sucht Wohnung / Haus, ab 3 Zimmer, mind. 110 m² (Oberursel, Bad Homburg und Umgebung), bis 1.700,- € kalt. Tel. 0170/7756365

Suchen kleine Wohnung oder Apartment/Zimmer in Kelkheim-Münster (oder nahe Umgebung) bis ca. 550,- Euro warm für eine Mitarbeiterin. Deutsche Rondo Blei + Gu-ba GmbH Tel. 06195/9810-100

Etabliertes Unternehmen in Kelkheim sucht für seine leitende Mitarbeiterin eine 3–4-Zimmer-Whg. bis 1.250,- € warm. Kontakt 0151/27953575

VERMIETUNG

Gelegenheit! Bad Homburg O-Eschbach, super helle, gut geschnittene 3-Zi.-Wohnung, umständehalber sofort zu vermieten, 3 Wohnungen pro Etage, 8 Gehminuten zur U-Bahn, Bad Homburg – Frankfurt Südbahnhof. Wasch-Trocken-Fahrradkeller, Stellplatz Auto möglich. Noch bezahlbare Miete und NK. Tel. 06034/5260 (nach 20 Uhr) oder Tel. 0160/90534997

3-Zi.-Whg., Küche, Bad, WC, Balkon, Keller, Aufzug, 1.OG, 74m², in Frd., Im Dammwald 20 ab 1.4.23 zu verm. Miete 720,- € + 200,- € Uml. + 3 MM KT. Tel. 06172/42899

Bad Homburg City: 2 kleine Büros zu vermieten, 12 m² + 14 m², teilmöbliert, WLAN, Küchennutzung, WC, ab 320,- €, Kontakt: **0176 / 36 07 42 90**

Oberursel, 1,5-Zi-Whg., möbliert Küche, Bad, 680,- € warm. Tel. 0151/12143945

DHH mit Garten, Terrasse u. Balkon ab 1.5. in Oberursel Mitte zu verm. 7 Zi. plus gr. Tageslicht-Kellerräume. Miete 2.100,- € + Umlagen + Stellplatz 20,- €. Kontakt: info.weisenbach@web.de

HG-Kirdorf, REH, bezugsfertig renoviert, ca. 135 m², 2 Bäder, EBK, Studio mit Dachterrasse, Gas-Therme (2021), Garage, Gartenanteil. E-Mail: reh.frei@gmx.de

Glashütten, 2-Zi.-Whng. zu vermieten, 72 m², EG, (550,- Euro Grundmiete + NK + 2 MM Kautio). Tel: 06198/5874738 E-Mail: mt.dreyes893@gmail.com

Friedrichsdorf: möblierte Wohnungen in ruhiger Lage, ab sofort, ab 510,- € kalt, Kontakt: **0176 / 36 07 42 90**

Kgst. Stadtmitte: möblierte, 80 m², helle 2-Zi.-Wohnung, gr Tgl.-Bad, Wlan, 2 Stock, Dachgeschoss an NR, € 1.200,- inkl. NK. Tel. 0176/57872652

Kronberg: 3-Zi.-Whg., 100 m², EG, EBK, Balkon u, Garten, ab sofort, 950,- € + NK + Kt. Tel. 0177/6260005

Königstein-Mitte: 1-Zimmer-Wohnung, 1. Stock, gr. EBK, 1 gr. Zimmer, Tgl.-Bad, WC, Balkon, Waschküche, Autoplatz zu vermieten, ab 1. 4. 2023, Mietzeit n. vereinbarung, Miete 650,- € plus Uml.-Vorausz., 200,- € MK 2 Monatsmieten. Chiffre VT 10/05



KOSTENLOS

Wunderschöner Vollholz-Kajak zu verschenken! An Selbstabholer. 6m lang, Doppelsitzer zu 100% aus Edelholz, fahrbereit mit allem Zubehör. Standort Bad Homburg. Sofort zu besichtigen (und mitzunehmen). Email: michael.m.b.luther@gmail.com

Kirschbaum-Kleiderschrank: Höhe 247 cm, Länge 200 cm, Tiefe 60 cm (rechte Seite auf 45 cm abgeschrägt), Selbstabholung. Tel. 0157/362931236

- Öffnen Sie unsere Webseite www.taunus-nachrichten.de
- Im Menüpunkt „Anzeigen“ finden Sie die Unterkategorie „Private Kleinanzeigen“
- Einfach die vorgegebenen Felder ausfüllen, dann die gewünschte Rubrik wählen, Ihren Anzeigentext eingeben und auf „Senden“ klicken – fertig!

Personal für Ausbildung gesucht



Informieren und informiert werden: An den Ständen der Homburger Betriebe können sich die Schüler ein Bild bezüglich der Ausbildungsmöglichkeiten in der Kurstadt machen. Foto: jbr

Bad Homburg (jbr). Ein bisschen wie beim Speed Dating trafen Ausbildungsinteressierte bei der Berufsorientierungsmesse im Kurhaus auf potenzielle Arbeitgeber. Von Stand zu Stand durch die Reihen gehen, hier und da den Flyer der Unternehmen einstecken, bis eine Firmenpräsentation so ins Auge springt, dass sich von den zugehörigen Mitarbeitern Ausbildungsinhalte und Perspektiven nähergebracht werden lassen. Dabei gaben sich die Vertreter von insgesamt 25 Bad Homburger Unternehmen und Institutionen angefangen bei der Agentur für Arbeit über ansässige Hotelbetriebe bis hin zur Taunussparkasse besondere Mühe, denn nicht nur die anwesenden Schüler suchten hier nach Inspiration bei der Ideenfindung zum Thema „Abschluss – was dann?“, sondern auch viele Homburger Firmen suchen dringend nach Auszubildenden. Viele Konzerne achteten auch darauf, auf Augenhöhe mit den Besuchern in Kontakt zu treten und hatten junge Mitarbeiter oder aktuelle Azubis zur Berufsmesse gesandt. Großer Ansturm herrschte besonders am Vormittag, als Schülergruppen die Stände stürmten und die Angehörigen der ausstellenden Betriebe mit Fragen überhäufte. Besonders wichtig bei der Wahl des Ausbildungsplatzes: Zukunftssicherheit und Abwechslungsreichtum. Viele Jugendliche wünschen sich einen interessanten Arbeitsplatz, am besten nicht nur im Büro, mit Praxisbezug und der Perspektive, nach der Ausbildung weiterbeschäftigt zu werden. Beim Roten Kreuz konnten Interessenten auch direkt für den Arbeitsalltag üben. Am Stand lag ein Dummie zur Reanimation bereit. Wiederbelebungsversuche sorgten für besonders gute Laune. Auch sehr beliebt war die Carrera-Bahn am Stand von Baloise (ehemals Basler Versicherun-

gen). Hier wurden Ausbildungen im Versicherungsgewerbe oder im Hotelfach gezeigt, wobei Steigenberger und die Maritim Gruppe nicht nur für die Ausbildung zum Hotelfachmann warben, sondern auch für neue Ausbildungszweige in der Gastronomie und im kulinarischen Bereich. Auch die Stadtwerke Bad Homburg sowie das Finanzamt stellten sich vor. „Es gibt gute Alternativen zum Studium“, lautete eine wichtige Botschaft der Firmen und Betriebe, womit eben nicht nur Schulabgänger mit Hauptschulabschluss und mittlerer Reife angesprochen werden sollten, sondern auch junge Menschen mit Hochschulzulassung, die heutzutage jedoch nicht mehr unbedingt auch zum Studieren verpflichtet, wie es früher vielleicht gewesen sei. Die Nachfrage nach Personal in Ausbildungsberufen ist groß. Auch wenn Doreen Braun, die aus dem Maritim Hotel den wohl kürzesten Weg unter den Ausstellern zu ihrem Stand hatte, derzeit nicht über Personalmangel klagen müsse, sei der Nachwuchs natürlich trotzdem wichtig. Sie warb nicht nur für die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten, sondern wies auch gerne auf die Möglichkeit des Schülerpraktikums hin, bei welchem Schüler der neunten oder zehnten Klasse in zwei bis drei Wochen den Hotelbetrieb kennenlernen können und einen spannenden Blick hinter die Kulissen erhielten. Mit vielen Eindrücken, neuen Ideen, welche Möglichkeiten es für den Einstieg ins Berufsleben gebe, und einem gut gefüllten Beutel mit Broschüren, Schlüsselbändern und Gummibärchen, gehe es nun erstmal zurück in den Schulalltag. Ein Moment Zeit, bis die Entscheidung fallen muss, sei ja noch, scherzten einige Besucher beim Hinausgehen und schienen nach dieser Informationsflut auch ein klein wenig erleichtert, sich noch nicht direkt entscheiden zu müssen.

Neues IT-Equipment an der GAG

Bad Homburg (fch). Inmitten von Regalen voller Bücher und anderer Medien stehen Schüler und Lehrer und strahlen um die Wette. In der Schulbibliothek der Gesamtschule am Gluckenstein (GAG) fand in der letzten Woche eine Spendenübergabe statt, die so ganz nach dem Geschmack der Schüler war. Schulleiterin Ursula Hartmann-Brichta, Stefanie Braun-Wredenhagen, Leiterin der Realschule, und Lehrer Stephan Stöhr, IT-Beauftragter der Gesamtschule, begrüßten Marcel Renné, den Vorstandsvorsitzenden der Feri AG, und ein Mitarbeiterteam. „Die Feri AG unterstützt unsere Gesamtschule bereits seit längerer Zeit. Sie hilft im Bereich der Nachhaltigkeit, indem das Unternehmen Schüler zu Nachhaltigkeitsbotschaftern unter besonderer Berücksichtigung der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, SDG) schult. Derzeit machen drei der 13 GAG-Nachhaltigkeitsbotschafter ein Praktikum in der Firma“, informierte die Schulleiterin. Das SDG-Office des Unternehmens bündelt die Nachhaltigkeitsexpertise der gesamten Feri Gruppe für die Entwicklung nachhaltiger Investmentlösungen für institutionelle und private Investoren. „Mit dem SDG Office unterstützen wir die Bedeutung, die Fragen der Nachhaltigkeit verstärkt auch für die Finanzwelt haben“, betonte Marcel Renné. Er und seine Mitarbeiter überreichten eine Spende im Wert von rund 13 000 Euro für die digitale Ausstattung der Schule. Mitgebracht an die GAG hatte das 1987 gegründete Bad Homburger Unternehmen zehn All-in-one-PCs samt Tastaturen und Mouse, eine Webcam, eine Konferenz-Webcam, einen großen 47 Zoll Flachbildfernseher und einen Scanner. Zu jedem PC gab es eine neue –

von den Schülern einzubauende – Festplatte. Wie das geht, zeigte ihnen gleich nach der Spendenübergabe Sediq Alokozay, IT-Administrator der Feri AG. Die Spende stockt den vorhandenen Bestand an digitaler Ausrüstung mit 60 PCs für 850 Schüler auf. Eine Delegation der Feri AG hatte die GAG am „Tag der offenen Tür“ im November vergangenen Jahres besucht, an einer Schulführung teilgenommen und dabei auch die Computerräume besichtigt. Spontan entschlossen sich Marcel Renné, Antje Biber, Leiterin des SDG-Kompetenz-zentrums, Marketingleiterin Stefanie Drögemüller, SDG Office-Projektmanager Nicklas Kemmner, Christian Schade, Leiter IT-Management, und IT-Administrator Sediq Alokozay die GAG-Ausstattung aufzubessern. Eine gute Gelegenheit dafür ergab sich als die Vermögensverwaltung ihre vorhandenen PCs samt Equipment turnusgemäß erneuerte. Ihre bisherige Hardware spendete sie der GAG. „Wir sind vom hohen Engagement der Schüler zum Thema Nachhaltigkeit begeistert und freuen uns, die GAG mit einer Spende zu unterstützen“, sagte Marcel Renné. Beeindruckt war die Firmendelegation von Vorträgen zum Thema „Wie kann ich Nachhaltigkeit in meinem Beruf nutzen?“ und Workshopangeboten zu den 17 Nachhaltigkeitszielen. Die Schüler aus den Reihen der Digital-Experten und Nachhaltigkeitsbotschafter freuten sich über die Spende. „Das sieht alles neu aus, ist viel moderner als unser Bestand und ist cool“, schwärmte ein Teenager. „Bei diesen PCs sind sämtliche Komponenten hinter dem Bildschirm verbaut. Alles steckt im Gehäuse. Dadurch sind auch keine Kabel zwischen Monitor und PC notwendig“, ergänzte eine Schülerin fachkundig.



Aufmerksam verfolgen Schüler und Lehrer Stephan Stöhr (zweiter v. l.) wie Sediq Alokozay (l.), IT-Administrator der „FERI AG“, eine Festplatte einbaut. Foto: fch

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Main Projekt Dienstleistung
Hausmeisterservice · Bodenleger · Trockenbau · Gartenarbeit
Tel.: +49 176 46577330

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

(djd). Die Menschen in Deutschland lieben es grün – und zwar nicht nur in der freien Natur, sondern auch in den eigenen vier Wänden: Laut Statista hatten 2020 rund drei Viertel aller Männer und Frauen Pflanzen in der Wohnung. Und die Corona-Zeit hat den Trend zum heimischen Dschungel noch einmal kräftig angefeuert. Fast jeder Dritte hat in dieser Zeit des erzwungenen Zuhausebleibens mehr Blumen und Pflanzen gekauft als zuvor, wie das Blumenbüro Holland ermittelte. Besonders beliebt sind aktuell exotische Zimmerpflanzen wie Monstera, Geigenfeige, Calathea, Bogenhanf, Drachenbaum und Efeutute.

Die drei Pflanzenbasics: Licht, Wasser, Dünger

Gerade Neulinge im „Urban Jungle“ sind aber oft unsicher, wie die grünen Schönheiten am besten gepflegt werden, damit sie auch gut gedeihen. Wichtig sind hier unter anderem das passende Licht und bedarfsgerechtes Gießen. Pflanzenfans sollten sich deshalb immer gut über die speziellen Bedürfnisse ihrer Schützlinge informieren. So liebt der Bogenhanf sonniqe Plätze, wohingegen es die Calat-

Mein Heim ist mein Dschungel

So gedeihen exotische Schönheiten wie Monstera und Philodendron besonders üppig

hea eher schattig mag, und während der Drachenbaum gerne etwas mehr trinkt, verzeiht die Efeutute auch ein paar trockene Tage. Oft vernachlässigt wird die dritte wichtige Zutat für den heimischen Dschungel: das Düngen. Denn genau wie Menschen benötigen auch Pflanzen eine regelmäßige Zufuhr von wertvollen Nährstoffen, um gesund zu bleiben. Einfach anzuwenden, nachhaltig und wirkungsstark sind zum Beispiel die Flüssigdünger von Farbio. Sie wurden speziell für Zimmerpflanzen und die Anwendung zu Hause entwickelt, sind 100 Prozent biologisch und vegan und nachhaltig in Braunglas verpackt. Einfach mit der Pipette ein paar Tropfen ins Gießwasser geben, schon ist die Versorgung mit allen wichtigen Mikro- und Makronährstoffen gesichert.

Spezielle Bedürfnisse gezielt befriedigen

Mit Licht, Wasser und Nährstoffen gut versorgt, belohnen die meisten Zimmerpflanzen ihre Besitzer mit üppiger Schönheit. Manchmal braucht es für einen Wachstumsboost oder zur Stärkung und Heilung empfindlicher Pflanzen aber auch zusätzliche Pflege. So kann ein spezieller Stickstoffdünger für intensive Grün und große Blätter sorgen, ein schützender Bio-Mikrokomplex die Nährstoffaufnahme verbessern und die Resistenz stärken. Denn wie beim Menschen lassen sich auch bei Pflanzen mit bewusster „Ernährung“ oft große Effekte erzielen.



Für einen üppigen heimischen Dschungel braucht man vor allem drei Dinge: Licht, Wasser und ein paar Tropfen Dünger. Foto: djd/www.farbio.com/Getty Images/G-Stock

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK
Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stillegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage
TANK-MÄNGELBEHEBUNG
JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.
Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171/7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122/50 45 88
Mainz: ☎ 06131/67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104/20 19

Ehrungen im Gesangverein Gonzenheim



Gleich vier Jubilare des Gesangvereins Gonzenheim (GVG) wurden, im Rahmen der Jahreshauptversammlung ausgezeichnet. Die erste Vorsitzende, Carola Jenne, überreichte ihnen im Vereinshaus Gonzenheim feierlich die Ehrenurkunden. Horst Kämmerer ist seit 45 Jahren aktiver Sänger, war 35 Jahre Vorstandsmitglied und singt heute noch im Seniorenchor. Lutz Kolass und Peter Schmidt können beide auf 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft stolz sein. Beide traten 1973 in den Verein ein, wobei Peter Schmidt mit seinen damals 16 Jahren das jüngste Mitglied des Vereins war. Wer glaubt, dass das nicht zu überbieten ist, hat nicht mit Walter Junghahn gerechnet. Er nahm strahlend seine Auszeichnung für 70 Jahre Teilnahme am Wirken des Vereins entgegen. Bis heute ist er am Fortbestand des Vereins interessiert und fühlt sich als Teil der Gemeinschaft. So ließ er es sich auch nicht nehmen, seine Dankesworte an alle Vereinsmitglieder zu richten: „Ich schätze die Harmonie und den freundschaftlichen Zusammenhalt, darum bin ich immer noch dabei.“ Außerdem lobte er die musikalische Entwicklung von „Voice Affair“ und den „Sing Tonixen“ unter der Leitung von Damian Siegmund. „Ich war ja schließlich bei der Geburt der beiden neuen Chöre dabei und habe sie zuletzt bei dem Weihnachtskonzert in der Englischen Kirche erlebt.“ Er blieb bis zum Schluss der Versammlung, was ihn selbst überraschte. Bevor das Gruppenfoto entstand, brachte er noch zum Ausdruck, dass er von einer weiterhin positiven Entwicklung des Vereins überzeugt sei.

Foto: GVG

Yoga und Faszien in VHS

Bad Homburg (hw). Die Volkshochschule, Elisabethenstraße 4, bietet ein Schnupperangebot für Interessierte am Sonntag, 12. März, von 15 bis 17 Uhr zum Thema „Yoga und Faszien“ an. Beim Workshop werden Yogahaltungen geübt, die eine Verfeinerung der Wahrnehmung und des Bewusstseins für die Faszien bewirken sollen. Zudem können die Übungen Verspannungen lösen und die Leistungsfähigkeit erhöhen. Die Teilnahmegebühr beträgt 17 Euro. Weitere Infos und Anmeldung im Internet unter www.vhs-badhomburg.de, per E-Mail an info@vhs-badhomburg.de oder unter Telefon 06172-23006.

Baumaßnahme im Landwehrweg später

Bad Homburg (hw). Die Verwaltung der Stadt Bad Homburg hat die für Montag, 6. März, angekündigten Baumaßnahmen im Landwehrweg verschoben. Ursprünglich war geplant, dass der Landwehrweg für Arbeiten an Gas- und Wasseranschlüssen voll gesperrt wird. Der Verkehr sollte während der Vollsperrung über den Tannenwaldweg umgeleitet werden. Da in diesem Zeitraum auf der Umleitungsstrecke mit Krötenwanderungen zu rechnen ist, hat die Verwaltung selbstverständlich beschlossen, den Beginn der Baumaßnahme auf den 11. April zu verschieben.

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0

Zeitreise durch Prag

Bad Homburg (hw). In der Volkshochschule, Elisabethenstraße 4, hält am Donnerstag, 16. März, von 19.30 bis 21 Uhr Professor Doktor Norbert Abels einen Vortrag über die Literatur und Kultur Prags. Der Eintritt beträgt 10, bei

Voranmeldung 9 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung sind im Internet unter <http://www.vhs-badhomburg.de>, per E-Mail an info@vhs-badhomburg.de oder unter Telefon 06172-23006 möglich.

St. Marien Solibrot-Aktion

Bad Homburg (hw). Die Pfarrerei St. Marien bietet am Sonntag, 12. März, nach den Gottesdiensten um 9.30 und 11.30 Uhr auf dem Pfarrer-Menges-Platz die Gelegenheit sich an der Solibrot-Aktion zu beteiligen. Durch den

Verkauf von Brot und anderen Aktionen wird Geld gesammelt, um dort zu helfen, wo es notwendig ist. Weitere Informationen im Internet unter www.misereor.de/spenden/spendenaktionen/solibrot.

STELLENMARKT

Hausmeister/Allrounder/Gärtner (m/w/d) + Hauswirtschafterin (m/w/d)

mit guten Kochkenntnissen für exklusiven Privathaushalt in Kronberg/Ts. per sofort für Vollzeit + Festanstellung gesucht, Referenzen aus Privathaushalt erwünscht, sehr gute Dotierung

Tel.: 06187 9917170 • info@consulting-home-garden.de



Fahrerin oder Fahrer (m/w/d)

erfahren und zuverlässig für längere Fahrten in unregelmäßigen Zeitabständen gesucht.

Telefon 06173-995130

Bedienung/ Koch (m/w/d)

für Familienbetrieb im Taunus gesucht. 5-Tage-Woche, abends + Wochenende, Festanstellung und/oder Aushilfe, sehr gute Bezahlung.

Zum Deutschen Haus
Frankfurter Straße 18
61479 Glashütten/Taunus
H. Seel, Tel.: 0160 97963913
hotel@zdhs.de • www.zdhs.de

Zur Ergänzung unseres Teams, das sich aus Hautärzten, Mfa's, Fußpflegerin und Kosmetikerinnen zusammensetzt, suchen wir eine weitere

Kosmetikerin und MFA m/w/d

für unser Laser- und Kosmetikinstitut.

Wir erbitten Ihre schriftliche Bewerbung an:

Hautarztpraxis Dr. med. Christine Schlicht
Louisenstr. 102
61348 Bad Homburg

Für unser Team in Oberursel suchen wir Verstärkung!

Wir wünschen uns eine erfahrene

Reiseverkehrskauffrau (m/w/d)

zu attraktiven Arbeitszeiten

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Reisebüro Gerecht
Reisebüro touristik im quadrat GmbH
Adenauerallee 16, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 54083
E-Mail: info@reisegerecht.de

MFA (m/w/d)

Gut gelauntes und motiviertes Praxisteam sucht Unterstützung für 15–30 Stunden wöchentlich.

Bewerbungen an info@praxis-otterbach-wagner.de
www.praxis-otterbach-wagner.de



Das Alt-Oberurseler Brauhaus sucht ab sofort

• Küchenhilfe / Spüler (m/w/d)
Aushilfsbasis, Teil-/Vollzeit

• Service / Theke (m/w/d)
Aushilfsbasis, Vorkenntnisse nicht erforderlich

Wir bieten gute Bezahlung, passgenaue Weiterbildung und ein hoch motiviertes und kollegiales Arbeitsumfeld.

Bewerbungen bitte an Anke Studanski
Alt-Oberurseler Brauhaus
Ackergasse 13 • Oberursel • Tel. 0 6171/5 43 70
info@meinbier.de • www.meinbier.de



Mit über 50.000 Kunden und 23 Standorten ist **B&K** der größte deutsche Vertragshändler für BMW und MINI. **B&K** ist eine Top-Adresse für leidenschaftliche Profis und die, die es werden möchten.

Wir suchen Sie ab sofort an unseren B&K-Standort in Bad Homburg als

KFZ-SERVICEBERATER (M/W/D)

IHRE AUFGABEN

- Zu Ihren vielfältigen und verantwortungsvollen Aufgaben gehören die Serviceberatung am Fahrzeug sowie die Erstellung von Serviceaufträgen mit Leistungs-, Preis- und Terminzusage
- Darüber hinaus gehört der Verkauf von Fahrzeugteilen und Fahrzeugzubehör zu Ihrem Aufgabenbereich
- Sie steuern die interne Abstimmung von Service Aufgaben zur Einhaltung von Zusagen gegenüber den Kunden
- Die Erstellung von Kundenprofilen sowie die telefonische Akquisition im Rahmen bedarfsorientierter Service-Aktionen zählen ebenfalls zu Ihren Tätigkeiten

WIR BIETEN IHNEN

- 30 Tage Urlaub
- Spannende Tätigkeiten mit Entwicklungspotential und hoher Eigenverantwortung im Markenumfeld von BMW und Mini
- Einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz bei einem der größten Automobilhandelsunternehmen
- Attraktive Mitarbeiter Benefits: wie zum Beispiel eine Mitbeteiligung an Fitnessstudiobeiträgen und Leasing eines Dienstfahrrads
- Praxisorientierte Weiterbildungsmöglichkeiten
- Angenehmes Arbeitsklima und flache Hierarchien

DAS BRINGEN SIE MIT

- Eine KFZ-Ausbildung und erste Berufserfahrung aus dem Bereich Automobilhandel
- Ein sicheres und kompetentes Auftreten, und ein hohes Engagement
- Zudem sind Sie ziel- und kundenorientiert und erfüllen durch Ihre kommunikative Stärke alle Voraussetzungen für eine anspruchsvolle Beratungstätigkeit

Bitte bewerben Sie sich über unser Karriereportal:
karriere.wellergruppe.de



B&K GmbH
www.bundk.de
www.wellergruppe.de


Ein Unternehmen der **WELLERGRUPPE**.

Neue Wege – neue Chancen.

Hier finden Sie den passenden Job.





Das Altkönig-Stift bietet seinen rund 620 Bewohnern seit über 50 Jahren ein Zuhause in einer Gemeinschaft, deren Grundlage der Solidargedanke unserer Genossenschaft ist. Eine zeitgemäße und vielseitige Angebotspalette ermöglicht unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ein Leben in größtmöglicher Selbständigkeit. Rund 310 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ein lückenloses Serviceangebot kennzeichnen den hohen Leistungsstandard des Altkönig-Stiftes.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum baldmöglichen Eintritt in Voll- und/oder Teilzeit

- **Wohnbereichsleitungen (m/w/d)**
- **Pflegefachkräfte (m/w/d)**
- **Pflegehilfskräfte (m/w/d)**
- **Pflege- und Betreuungskräfte (m/w/d)**
- **Mitarbeiter/Aushilfen (m/w/d) im Bereich Service und Café/Restaurant**

Für Vorab-Informationen wenden Sie sich bitte an unsere Personalabteilung unter der Telefonnummer 06173 315854 oder unter karriere@altkoenig-stift.de

Weitere Informationen finden Sie auf www.altkoenig-stift-karriere.de

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Besuchen Sie unseren Stand Nr. 24 auf der JobMesse in Frankfurt am Main am 18. März 2023 von 10.00 bis 16.00 Uhr



AUF JOB- UND AUSBILDUNGSSUCHE IN FRANKFURT?
18. März 2023 | myticket Jahrhunderthalle

AUKTIONSHAUS

Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467

www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf

Hugenottenstr. 40

FARZIAN Tel. 06172-763620

„Kunst in Schulen“ widmet sich dem Thema „Deutsch“

Bad Homburg (hw). „Deutsch“ ist der, bei dem es im Pass steht, ist der, der im Sommer mit kurzen Hosen, kurzen Socken und Sandalen touristische Ziele besucht, ist der, der inmitten der Wüste vor einer roten Ampel sein Auto stoppt. Deutsch ist eine Mentalität, ist eine Sprache, ist eine Kultur, ist ein Gütezeichen, ist ein Fluch, ist eine Identität, ist so viel und natürlich ein spannendes Thema für den Kunstunterricht an den weiterführenden Schulen des Hochtaunuskreises. Deren Schüler, darunter auch viele mit Migrationshintergrund, haben sich künstlerisch mit der Frage auseinandergesetzt „Was ist für mich deutsch?“ Dabei sind unterschiedliche Interpretationen herausgekommen. Die entstandenen Kunstwerke können bei der diesjährigen Ausstellung „Kunst aus Schulen des Hochtaunuskreises“ bestaunt werden. Diese findet vom 11. bis zum 26. März, jeweils an den Wochenenden, Freitag von 15 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag jeweils von 11 bis 18 Uhr, in der Galerie „Artlantis“, Tannenwaldweg 6, in Bad Homburg statt. „Wie in jedem Jahr haben die Schüler des Hochtaunuskreises wieder beeindruckende Kunstwerke geschaffen und das Thema auf vielfältige kreative Weise aufgearbeitet“, freut sich Landrat Ulrich Krebs bereits jetzt über die Gemeinschaftsausstellung von Kunst aus

Großer Bücherflohmarkt

Bad Homburg (hw). Das Büchereiteam lädt ab dem 9. März bis 15. April zu einem großen Bücherflohmarkt in den Räumen der Bücherei, Am Schwesternhaus 2, ein. Während der Öffnungszeiten, donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr und samstags von 17.30 bis 18.30 Uhr, können Bücherwürmer stöbern und Interessantes und Lesenswertes für alle Altersgruppen finden.

Schulen. Neun weiterführende Schulen haben die ausgestellten Werke im Kunstunterricht gestaltet: Altkönigschule Kronberg, Gymnasium Oberursel, Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Bad Homburg, Maria-Ward-Schule Bad Homburg, Taunusgymnasium Königstein, Max-Ernst-Schule, Weilrod-Riedelbach, Adolf-Reichwein-Schule, Neu-Anspach, Philipp-Reis-Schule Friedrichsdorf und Phorms Gymnasium Steinbach. Zur Ausstellungseröffnung, am Freitag, 10. März, um 20 Uhr in der Galerie „Artlantis“, zu der alle Interessierten eingeladen sind, vergibt die Johann-Isaak-von-Gerning-Stiftung wie in jedem Jahr ihre Schulkunstpreise: Ausgelobt werden ein erster Preis im Wert von 500 Euro zur Förderung des Kunstunterrichts und drei zweite Preise im Wert von jeweils 250 Euro. Der Fachjury gehören an: Alexander D. Jackson (Kuratoriumsvorsitzender der Johann-Isaak-von-Gerning-Stiftung), Sabine Mauerwerk (Vorstandsmitglied im Landesverband der Jugendkunstschulen in Hessen) und Vera Pardemann (Künstlerin im Kunstverein Bad Homburg Artlantis). Außerdem stiftet das Museum Sinclair-Haus wie in den Vorjahren einen Sonderpreis. Für die passende musikalische Unterhaltung sorgt an diesem Abend Allesandro Uddin.

Stadt lässt neue Bäume am Technischen Rathaus pflanzen

Bad Homburg (hw). Vor ziemlich genau einem Jahr mussten vor dem Technischen Rathaus in Bad Homburg zwei Baumgruppen aus Schwarz-Pappeln gefällt werden. Die Bäume waren massiv geschädigt, die Standsicherheit konnte nicht mehr gewährleistet werden. Jetzt werden wie angekündigt neue Bäume nachgepflanzt. Für die Nachpflanzung wurden jedoch keine Pappeln, sondern alternative Baumarten ausgewählt. Es sollen wieder zwei Baumgruppen gepflanzt werden. Vorgesehen sind zwei Exemplare der Schwarznuss (*Juglans nigra*), verwandt mit der Walnuss, und drei Scharlach-Eichen (*Quercus coccinea*). Beide Arten entwickeln sich zu großen, stattlichen, robusten und langlebigen Bäumen. Die Früchte der Schwarznuss sind essbar. Die Scharlach-Eiche erfreut im Herbst durch eine prachtvolle Färbung. Schon seit Jahren werden bei Neu- und Nachpflanzungen auch immer mal wieder Baumarten verwendet, die man sonst nicht so häufig im Stadtbild findet, um so die Vielfalt zu erhöhen und zu testen, welche Arten mit den sich verändernden klimatischen Bedingungen besser klarkommen – „Mischwald“ in der Stadt

kann dazu beitragen, das Stadtgrün insgesamt resilienter gegen die verschiedensten negativen Einflüsse zu machen. Finanziell unterstützt wird die Pflanzung durch die Stiftung Tannenwaldallee. Zu deren Kernaufgaben zählt es, den Naturschutz, die Landschaftspflege und die kulturelle Umweltbindung zu fördern. Verwaltet wird die von der Werner Reimers Stiftung. Die Stiftung hat bereits im vergangenen Jahr die Pflanzung von drei Bäumen in Gustavsgarten mit finanziert. Damals wie auch bei der aktuellen Pflanzung hatte die Bad Homburgerin Dr. Petra Bergner-Brenken die Initiative unterstützt. „Es ist beglückend mitzuerleben, dass wir mit unserer Initiative ‚Bad Homburg - eine Stadt bäumt auf‘ zusätzliche, tatkräftige Freunde aus der Bürgergesellschaft gewinnen konnten. Gut so. Denn der Schutz von Bäumen und Parks geht uns alle an“, erklärt Stiftungsgründer Dr. Wilfried Hollenberg. „Ich bedanke mich im Namen der Stadt ganz herzlich bei den Stiftern. Das ist ein wirklich herausragendes, vielleicht ja beispielhaftes bürgerschaftliches Engagement“, lobt Bürgermeister und Nachhaltigkeitsdezernent Dr. Oliver Jedynak.



Am Technischen Rathaus werden neue Bäume gepflanzt. Foto: Stadt Bad Homburg

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400



Klarinetten trio Schmuck 26.03.23, Hospitalkirche Oberursel

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

- Hélène Grimaud, Klavier**
präsentiert von PRO ARTE Frankfurt
Alte Oper Frankfurt
21.03.2023, 20.00 Uhr ab 40,80 €

The World Famous Glenn Miller Orchestra
Directed By Wil Salden
Alte Oper Frankfurt
18.03.2023, 20.00 Uhr ab 57,00 €

CITY OF BIRMINGHAM SYMPHONY ORCHESTRA
Mirga Gražinytė-Tyla, Leitung
Kirill Gerstein, Klavier
Werke von Weinberg, Schumann und Prokofjew
Alte Oper Frankfurt
19.03.2023, 19.00 Uhr ab 49,00 €

7. Sonntagskonzert + 7. Montagskonzert
präsentiert von der Frankfurter Museums-Gesellschaft e.V.
Alte Oper Frankfurt
26.03.2023, 11.00 Uhr +
27.03.2023, 20.00 Uhr ab 32,00 €

J. S. BACH, PASSIONSORATORIUM
Frankfurter Bachkonzerte e. V.
Alte Oper Frankfurt
01.04.2023, 20.00 Uhr ab 32,00 €

Mikhail Pletnev, Klavier
Bach, Brahms, Shor, Chopin
Alte Oper Frankfurt
02.04.2023, 20.00 Uhr ab 35,00 €

West Side Story - Two Gangs. One Love.
Der original Broadway-Klassiker
Alte Oper Frankfurt
04.04. - 16.04.2023, 20.00 Uhr ab 37,40 €

J. S. BACH, H-MOLL-MESSE
Monteverdi Choir * English Baroque Soloists
Sir John Eliot Gardiner, Leitung
Alte Oper Frankfurt
18.04.2023, 20.00 Uhr ab 32,00 €

08. Sonntagskonzert + 08. Montagskonzert
präsentiert von der Frankfurter Museums-Gesellschaft e.V.
Alte Oper Frankfurt
23.04. 11.00 Uhr + 24.04. 20.00 Uhr ab 40,00 €

SWR-Symphonieorchester
Werke von Skalkottas, Beethoven und Kodály
Alte Oper Frankfurt
23.04.2023, 19.00 Uhr ab 29,00 €

Mainly Mozart
Mozart Requiem
Mozart Saal Alte Oper Frankfurt
29.04.2023, 19.00 Uhr ab 15,00 €

Piano Panorama / Mainly Mozart
Olaffsons Mozart
Ein Vortrag mit Klangbeispielen von Olaffson
Mozart Saal Alte Oper Frankfurt
30.04.2023 15:00 Uhr ab 10,00 €

SUZI QUATRO & Band
THE DEVIL IN ME
Alte Oper Frankfurt
19.05.2023, 20.00 Uhr ab 67,50 €

BERLIN BERLIN
Die grosse Show der Goldenen 20er Jahre
Alte Oper Frankfurt
04. - 09.07.2023 67,40 - 97,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

- Matthis Pascaud & Hugh Coltman**
Night Trippin' - Tribute to Dr. John
Speicher im Kulturbahnhof
17.03.2023, 20.00 Uhr 33,00 €

Die weiße Rose
Schauspiel von Petra Wüllenweber
Der Schauspieler 2022/2023
Kurtheater Bad Homburg
21.03.2023, 20.00 Uhr ab 25,00 €

4min12sek
Theater light
Kurtheater Bad Homburg
23.03.2023, 12.00 Uhr 12,00 €

Black & White Ballett
Schwarz gegen Weiß, Gut gegen Böse
Kurtheater Bad Homburg
25. + 26.03.2023, 18.00 Uhr ab 16,00 €

Nie wieder Alkohol !
- Eine trinkfeste Show -
Deutsches Appelwoitheater
Ab 01.04.2023 immer samstags, 20.00 Uhr 22,50 €

Viel Lärm um nichts
von William Shakespeare - Volksbühne e.V. Bad Homburg
Kurtheater Bad Homburg
01.-04.04.2023, 15.00 od. 20.00 Uhr ab 17,50 €

Ukrainian National Opera präsentiert:
Madama Butterfly
National Opera and Ballet Theatre Kharkiv, Ukraine
Kurtheater Bad Homburg
14.04.2023, 19.30 Uhr 64,00 - 68,00 €

Tridiculous
Urban Street Art & Akrobatik
Kurtheater Bad Homburg
26.04.2023, 20.00 Uhr ab 20,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023
4. Kammerkonzert Quintett
Schlosskirche am Landgrafenschloss
28.04.2023, 19.30 Uhr ab 22,00 €

Und wer nimmt den Hund?
Komödie nach dem Filmdrehbuch von Martin Rauhaus
mit Marion Kracht, Michael Roll u.a.
Kurtheater Bad Homburg
02.05.2023, 20.00 Uhr ab 29,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

- Stadttheater Oberursel**
Miss Daisy und ihr Chauffeur
Schauspiel von Alfred Uhr
Stadthalle Oberursel
13.03.2023, 20.00 Uhr 16,00 - 25,00 €

„Von Klassik bis Jazz“
Klarinetten trio Schmuck - Kulturkreis Oberursel e.V.
Hospitalkirche Oberursel
26.03.2023, 18.00 Uhr 25,00 €

- The Beatle? Valsche Fögel**
„Beatle meets Bauch“ Konzert
Alte Wache Oberstedten
30.03.2023, 20.00 Uhr 19,70 €

„Unser Wunsch sei dir Befehl“
Allegria - Vier Frauen - vier Stimmen- A-Cappella
Alte Wache Oberstedten
28.04.2023, 20.00 Uhr 19,70 €

Stadttheater Oberursel
„Willkommen bei den Hartmanns“
Stadthalle Oberursel,
08.05.2023, 20.00 Uhr 16,00 - 25,00€

Unnerweeschs im Hesseland mit Bäppi
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
Einlass und Bewirtung ab 18.00 Uhr
23. + 24.06.2023, 19.30 Uhr 24,40 €

Ein Orscheler Sommernachtstraum
Nicht von Shakespeare-Komödie
Wunder, Witze, Weltniveau
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
27. - 29.07.2023, 19.30 Uhr 16,50 €

Magic Monday Show Frankfurt
Wunder, Witze, Weltniveau
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
19.08.2023, 19.30 Uhr 26,00 €

11. Beat-Oldienight - Hessens große Party der 60/70er Jahre
Bands: The Glitter Twins (Rolling Stones Show),
The 2nd Generation, 77 Mainhattan
Stadthalle Oberursel
02.09.2023, 19.00 Uhr 28,60 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

- Matthis Pascaud & Hugh Coltman**
Night Trippin' - Tribute to Dr. John
Speicher im Kulturbahnhof
17.03.2023, 20.00 Uhr 33,00 €

Die weiße Rose
Schauspiel von Petra Wüllenweber
Der Schauspieler 2022/2023
Kurtheater Bad Homburg
21.03.2023, 20.00 Uhr ab 25,00 €

4min12sek
Theater light
Kurtheater Bad Homburg
23.03.2023, 12.00 Uhr 12,00 €

Black & White Ballett
Schwarz gegen Weiß, Gut gegen Böse
Kurtheater Bad Homburg
25. + 26.03.2023, 18.00 Uhr ab 16,00 €

Nie wieder Alkohol !
- Eine trinkfeste Show -
Deutsches Appelwoitheater
Ab 01.04.2023 immer samstags, 20.00 Uhr 22,50 €

Viel Lärm um nichts
von William Shakespeare - Volksbühne e.V. Bad Homburg
Kurtheater Bad Homburg
01.-04.04.2023, 15.00 od. 20.00 Uhr ab 17,50 €

Ukrainian National Opera präsentiert:
Madama Butterfly
National Opera and Ballet Theatre Kharkiv, Ukraine
Kurtheater Bad Homburg
14.04.2023, 19.30 Uhr 64,00 - 68,00 €

Tridiculous
Urban Street Art & Akrobatik
Kurtheater Bad Homburg
26.04.2023, 20.00 Uhr ab 20,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023
4. Kammerkonzert Quintett
Schlosskirche am Landgrafenschloss
28.04.2023, 19.30 Uhr ab 22,00 €

Und wer nimmt den Hund?
Komödie nach dem Filmdrehbuch von Martin Rauhaus
mit Marion Kracht, Michael Roll u.a.
Kurtheater Bad Homburg
02.05.2023, 20.00 Uhr ab 29,00 €

Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr